



**Präsentation der Studienergebnisse
"Der Österreichische Bildungsklima-Index 2023"**

20. Juni 2023, Presseclub Concordia, Wien

Ihre Gesprächspartner:innen.

Andreas Ambros-Lechner

Generalsekretär

MEGA Bildungsstiftung

Nora Dvorak

Beiratsmitglied

MEGA Bildungsstiftung,

B&C Privatstiftung



**BILDUNGSKLIMA-INDEX
2023.**

AGENDA.

Pressegespräch

- Update MEGA Bildungsstiftung
- Ergebnisse Bildungsklima-Index 2023
- Learnings und Empfehlungen für Bildungspolitik

MEGA.

Die MEGA Bildungsstiftung ist eine Initiative der B&C Privatstiftung und Berndorf Privatstiftung.

- Seit 2020 Förderung von Bildungsinnovation
- 4 x MEGA Bildungsmillion
- MEGA Academy
- Peter Pichler Preis
- Seitenwechsel
- Österreichischer Bildungsklima-Index

€ 5,5
Millionen
Start-Budget

MEGA 
BILDUNGSSTIFTUNG

 **PRIVAT**
STIFTUNG

 **berndorf**
Privatstiftung

Der Österreichische Bildungsklima-Index

Zweite umfassende Studie nach 2021: Messung des Bildungsklimas in Österreich und seiner Entwicklung.

Messung der Zufriedenheit.

Schüler:innen, Eltern und Pädagog:innen bewerten das österreichische **Bildungssystem** punkto **Schulklima**, **Arbeitsbedingungen** und **Unterrichtsqualität**.

Wirksamkeit von Investitionen.

Auswirkungen von **Reformmaßnahmen**, **Projekten**, öffentlichen und privaten **Förderprogrammen** messen.

Handlungsempfehlungen.

Zahlen, Daten und Fakten zum **Innovations- und Entwicklungspotenzial** des heimischen Bildungssystems.

Bildungsklima-Index.

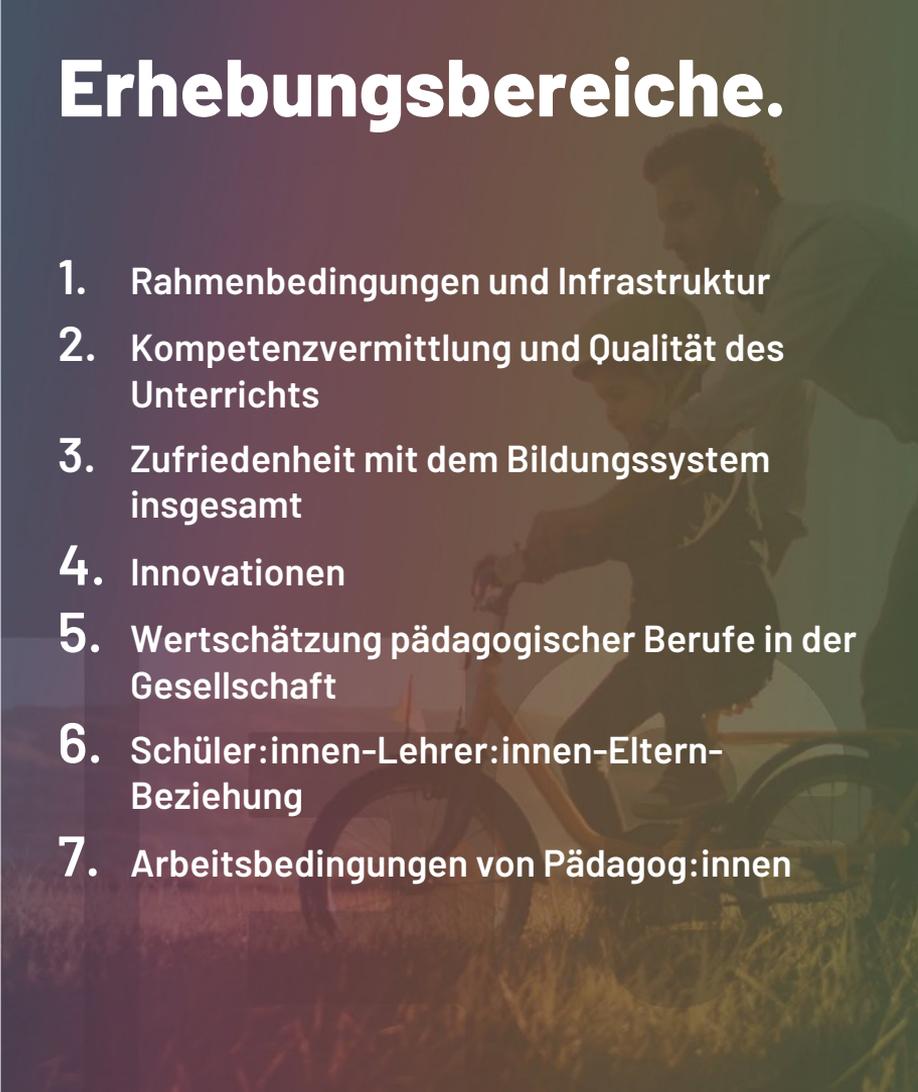
Die Methodik.

Wissenschaftliche Methode zur Messung von
Bildungsklima und Zufriedenheit mit dem
Bildungssystem anhand von über 60 Einflussfaktoren.

Ziele

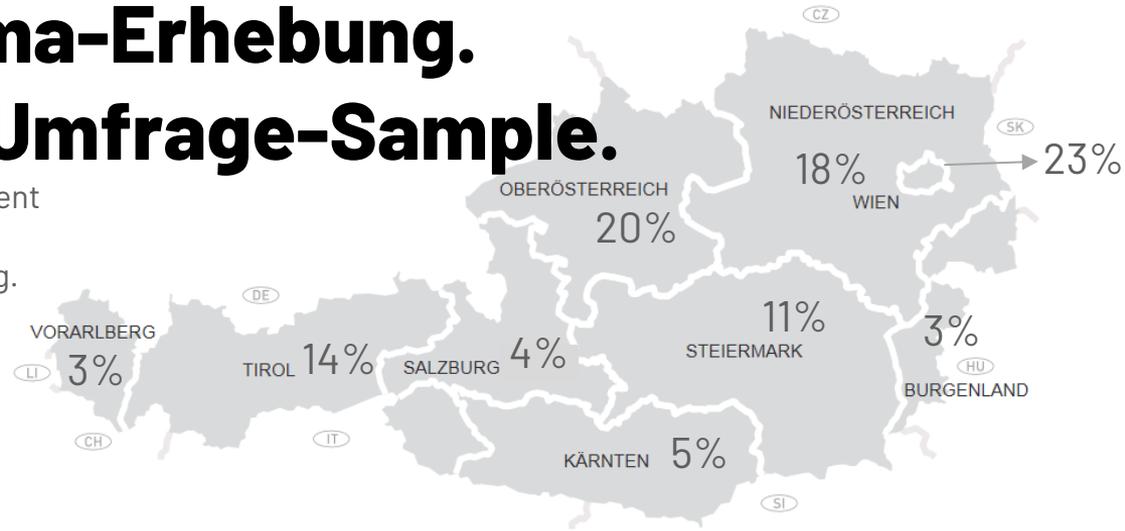
- Ein **“SEHR GUT”** für das gesamte Bildungssystem in ganz Österreich.
- Langfristig und allgemein nutzbare Datenbasis und Bewertungsstruktur. Controlling-Instrument.
- Wichtige Ergänzung zu Studien (PISA etc.), die Lernergebnisse messen, ohne auf Infrastruktur, Organisation und das gesellschaftliche Umfeld einzugehen.

Erhebungsbereiche.

1. Rahmenbedingungen und Infrastruktur
 2. Kompetenzvermittlung und Qualität des Unterrichts
 3. Zufriedenheit mit dem Bildungssystem insgesamt
 4. Innovationen
 5. Wertschätzung pädagogischer Berufe in der Gesellschaft
 6. Schüler:innen-Lehrer:innen-Eltern-Beziehung
 7. Arbeitsbedingungen von Pädagog:innen
- 

Große Bildungsklima-Erhebung. Österreichweites Umfrage-Sample.

N = 3.031, max. Schwankungsbreite: +/- 3,1 Prozent
Erhebungszeitraum: März bis Mai 2023,
Triple M – Matzka Markt- und Meinungsforschung.



Schüler:innen

(n = 954)

zwischen 12 und 19 Jahren.
Alle Schultypen.

Eltern

(n = 1.151)

von Schüler:innen und
Kindergartenkindern im
Alter von 3 bis 19 Jahren.

Pädagog:innen

(n = 926)

Lehrer:innen,
Schulleiter:innen.
Kindergarten-
Pädagog:innen und -
Leiter:innen.

Berechnung: Bildungsklima-Index 2023

Teilgruppenergebnisse (X) "**Allgemeine Rahmenbedingungen**" =
 (Zufriedenheitswerte ZAX % Top 1 * **Relevanz** %)
 +
 Teilgruppenergebnisse "**Kompetenzenvermittlung**" =
 (Zufriedenheitswerte ZKX % Top 1 * **Relevanz** %)
 +
 Teilgruppenergebnisse "**Beziehungswerte**" =
 (BX % Top 1 * 100)
 +
 Ergebnisse "**gesellschaftliche Anerkennung**" je
 Befragungsgruppe AX % Top 1 * 100
 +
 Teilgruppenergebnisse "**Gesamtbeurteilung Bildungssystem**" = (GX % Top 1 * 100)
 =
BKI X (X = jeweilige Erhebungsteilgruppe, ergibt BKIS, BKIE, BKIP)

BKI Detailauswertung	2021	2023	Jahresvergleich 21-23	Entwicklung seit 2021
Punkte (BKIS – Schüler:innen)	8.667	8.215	 -5,50%	-452
Punkte (BKIP – Pädagog:innen)	11.509	12.533	 +8,17%	1.024
Punkte (BKIE - Eltern)	11.433	11.206	 -2,03%	-227
BKIS + BKIP + BKIE / 3 (Mittelwert)	31.609	31.954		345
BKI Gesamt	10.536	10.651	+1,08%	115

2021: 10.536 Punkte zum Indexstart

2023: 10.651 Punkte (+1,08%)

Ergebnis #1.

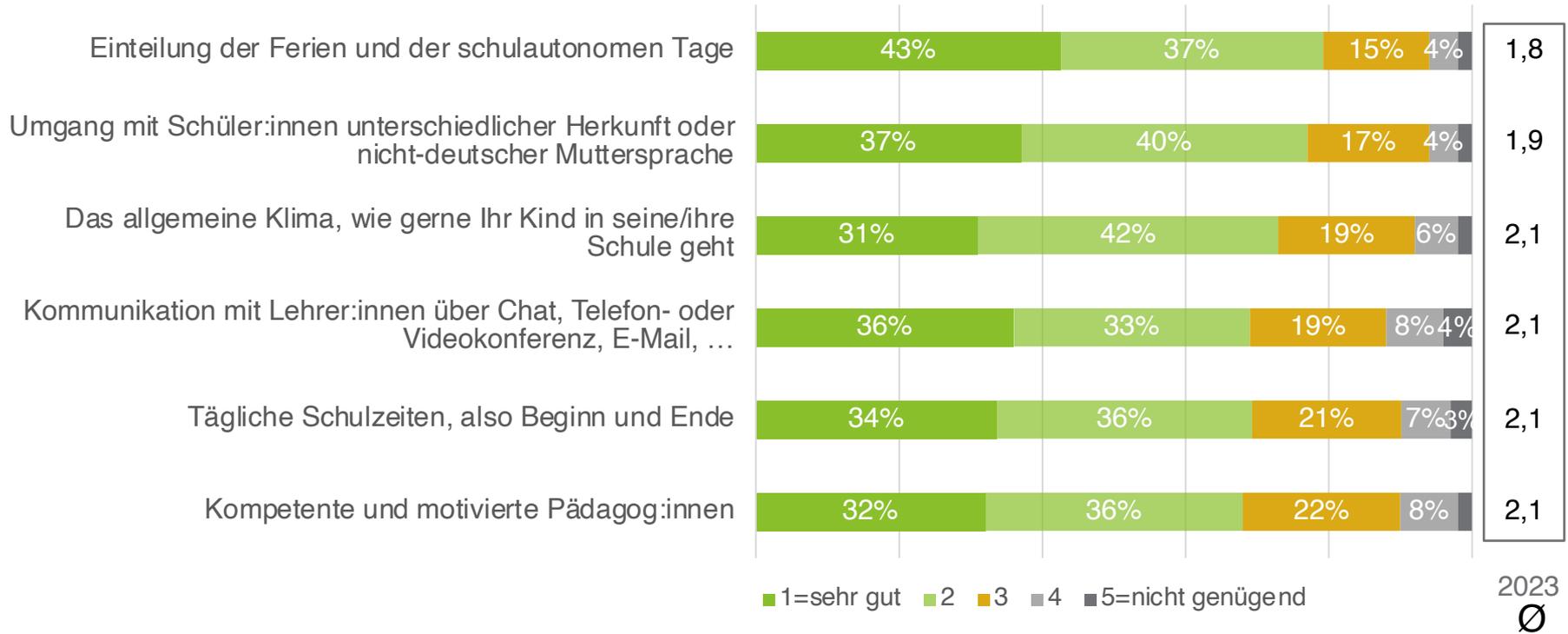
„Allgemeine Rahmenbedingungen“:

„Kompetenz und Motivation von Pädagog:innen“ für Schüler:innen, Eltern und Pädagog:innen besonders wichtig.

Top-Werte bei „Wichtigkeit von Verbesserungen“.

Wie zufrieden sind die Befragten mit folgenden Rahmenbedingungen?

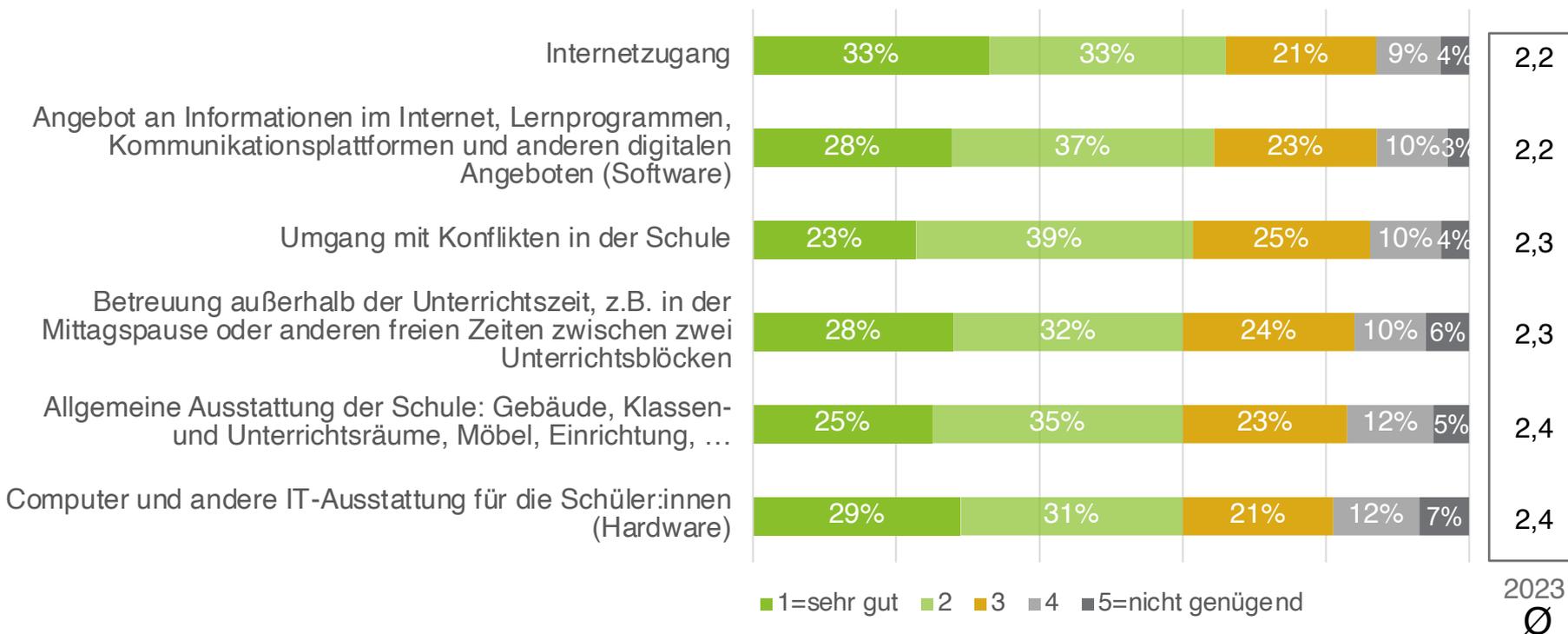
1/2 (Schulnotenskala von 1 bis 5)



Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an der Schule: Wie beurteilen Sie diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „Sehr gut“, 5 „Nicht genügend“.

Wie zufrieden sind die Befragten mit folgenden Rahmenbedingungen?

2/2 (Schulnotenskala von 1 bis 5)



Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an der Schule: Wie beurteilen Sie diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „Sehr gut“, 5 „Nicht genügend“.

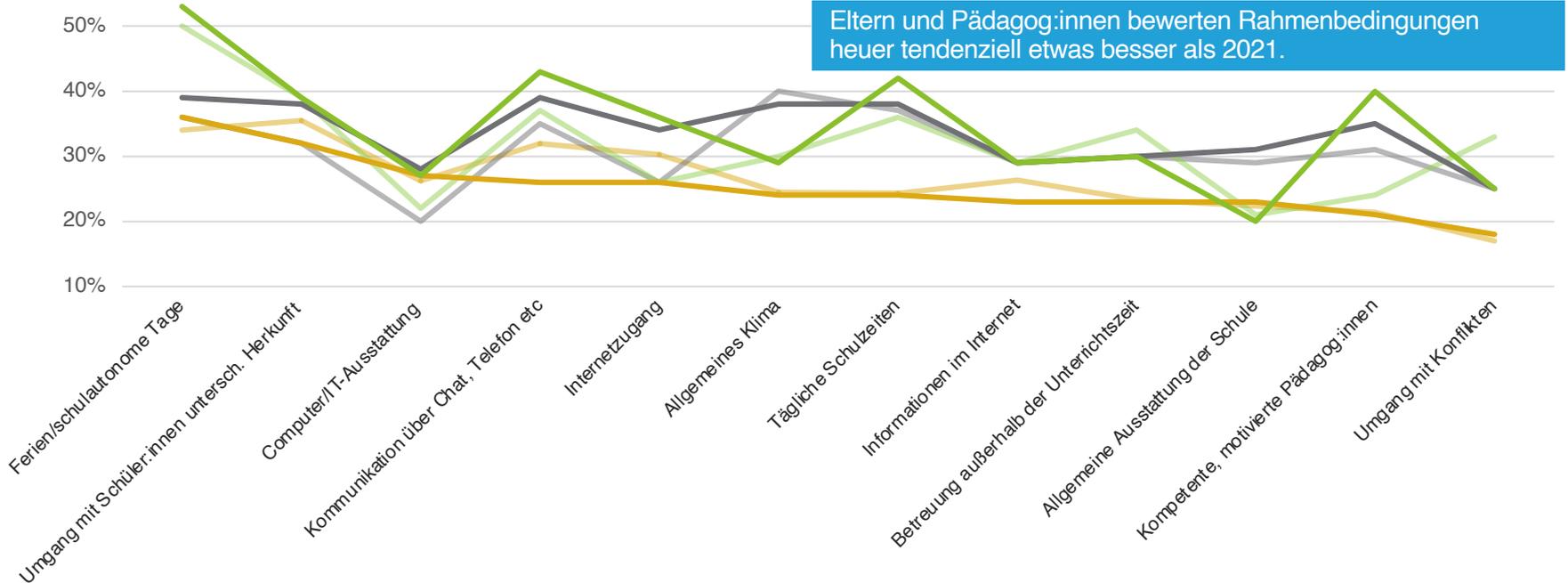
Unterschiede Schüler:innen – Lehrer:innen – Eltern: Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen an der Schule

Darstellung:
Wert 1=Sehr gut

Schüler:innen -21
Schüler:innen -23

Eltern von Schüler:innen -21
Eltern von Schüler:innen -23

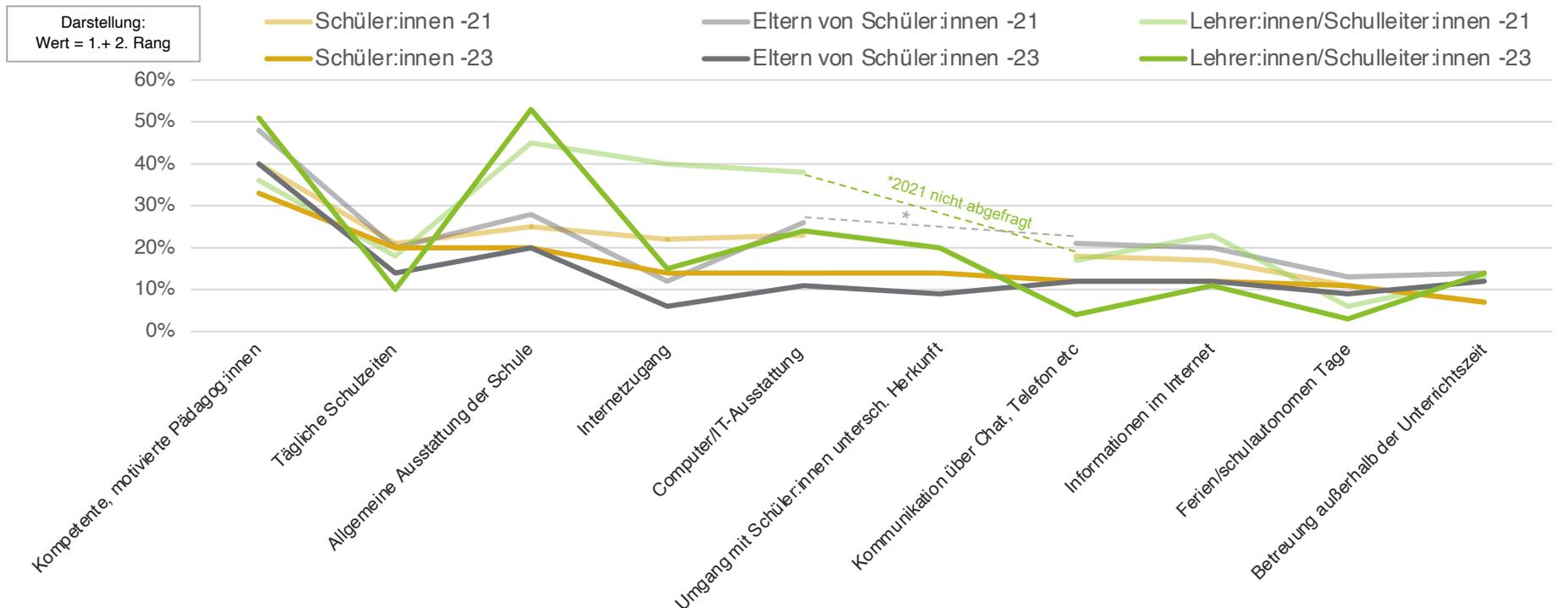
Lehrer:innen/Schulleiter:innen -21
Lehrer:innen/Schulleiter:innen -23



Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an der Schule: Wie beurteilen Sie diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „Sehr gut“, 5 „Nicht genügend“. (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Unterschiede SchülerInnen – LehrerInnen – Eltern: Wichtigkeit von Verbesserungen bei Rahmenbedingungen



Und wie wichtig wären Verbesserungen in den folgenden Bereichen? Bitte reihen Sie diese untereinander, das wichtigste oben, danach das zweitwichtigste usw... (Ranking)

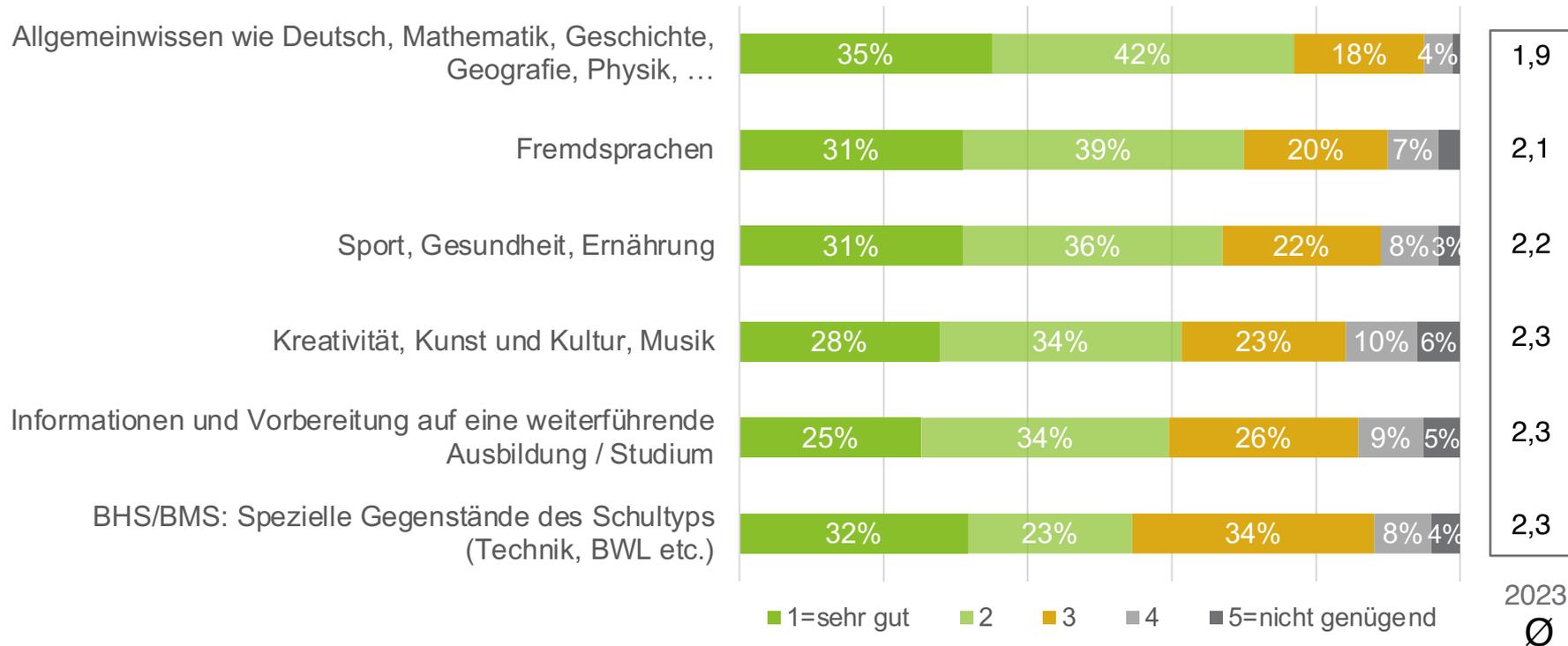
n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Ergebnis #2.

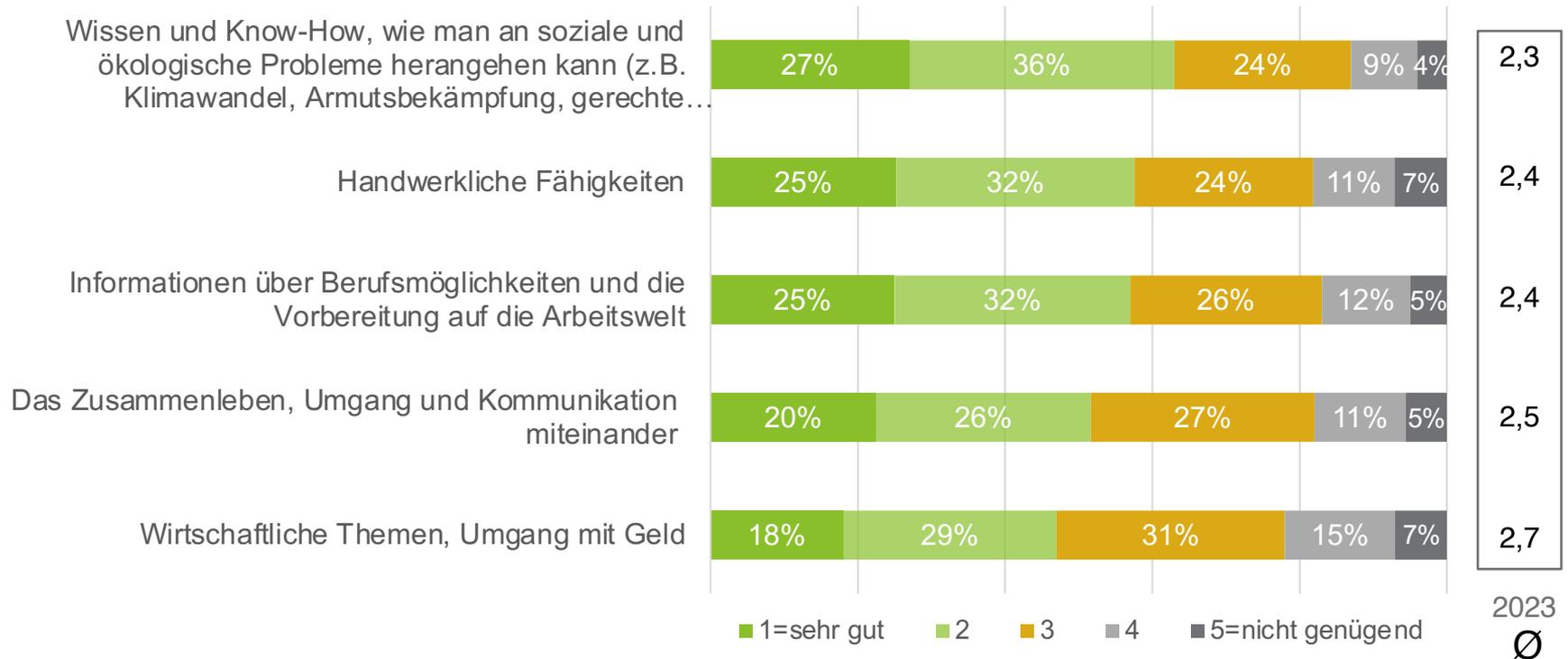
Unterrichtsqualität und Kompetenzvermittlung:

Gute Bewertungen für Allgemeinbildung und Fremdsprachen.

Schlechte Bewertungen für „Wirtschaftsbildung“ und „Vorbereitung auf Arbeitswelt“ – bei Top-Relevanz dieser Themen bei allen Befragungsgruppen.

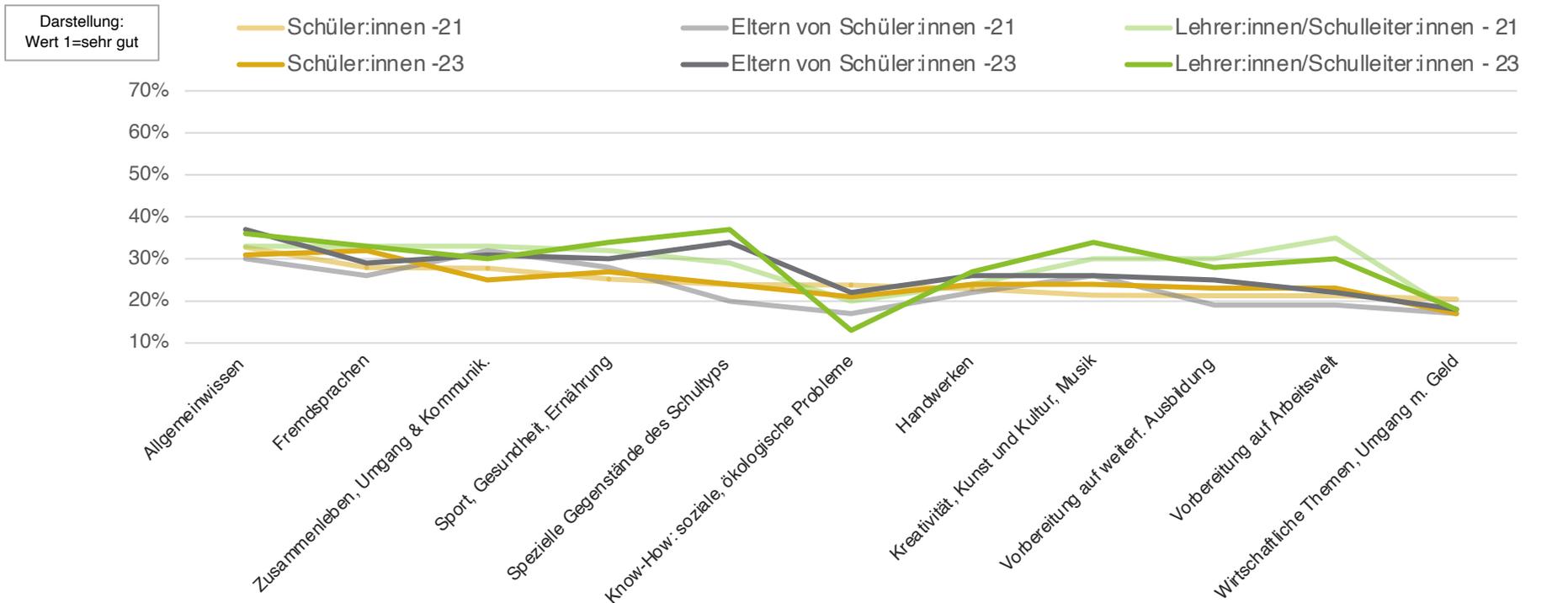


Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten: Wie zufrieden bist du / sind Sie mit diesen an deiner/Ihrer Schule? (1 = Sehr gut ... 5 = Nicht genügend).



Nun zu Unterricht und Lehrinhalten: Wie zufrieden bist du mit diesen an deiner Schule? (1 = Sehr gut ... 5 = Nicht genügend).

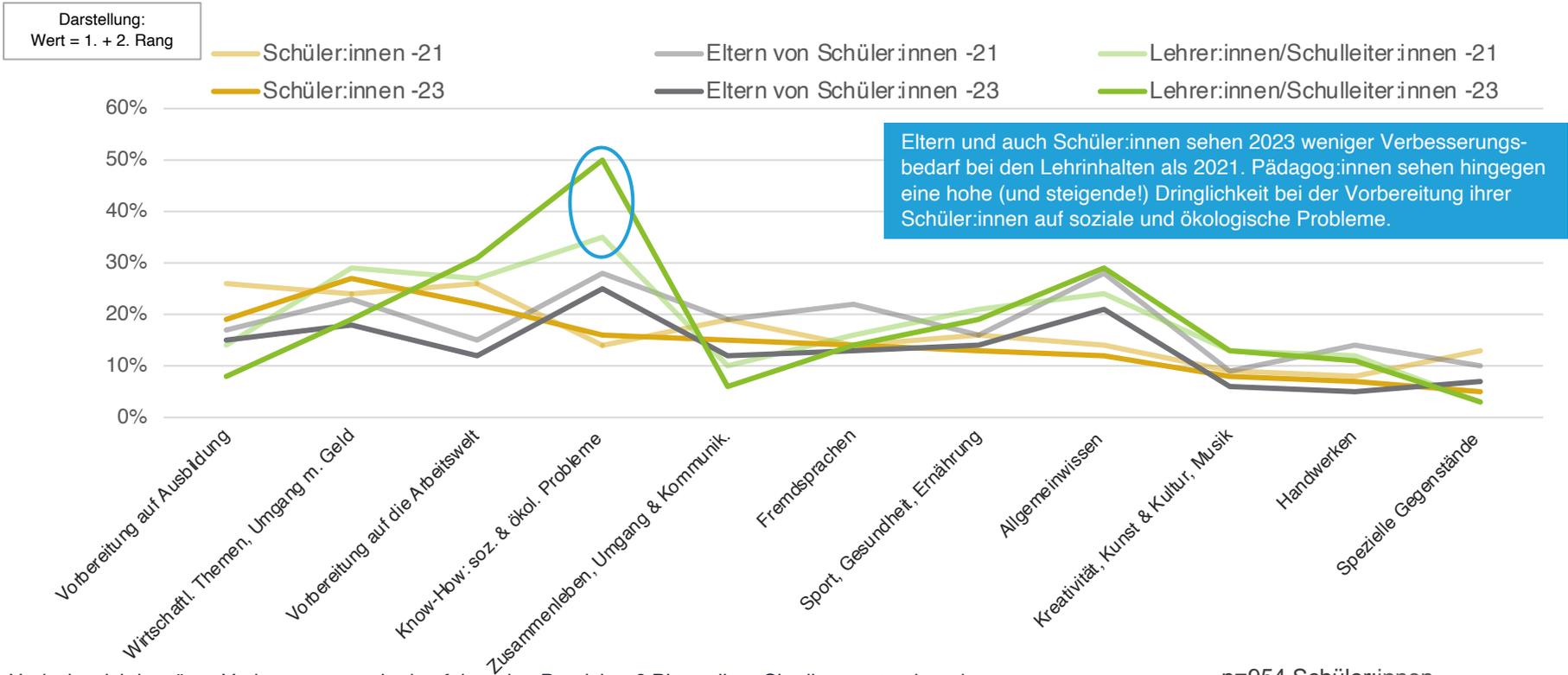
Unterschiede Schüler:innen – Lehrer:innen – Eltern: Zufriedenheit mit Unterricht und Lehrinhalten



Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten: Wie zufrieden sind Sie mit diesen an Ihrer Schule? Bitte geben Sie wieder eine Schulnote von 1 bis 5 (1 = Sehr gut ... 5 = Nicht genügend)! (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Unterschiede Schüler:innen – Lehrer:innen – Eltern: Verbesserungsnotwendigkeiten mit Unterricht und Lehrinhalten



Und wie wichtig wären Verbesserungen in den folgenden Bereichen? Bitte reihen Sie diese untereinander, das wichtigste oben, danach das zweitwichtigste usw... (Ranking)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Ergebnis #3.

**Geringe gesellschaftliche
Wertschätzung für Pädagog:innen
weiter für Bildungssystem besonders
problematisch .**

Bedeutung in der Gesellschaft vs. Anerkennung durch die Gesellschaft

Darstellung: Top 2 Werte

■ Schüler:innen

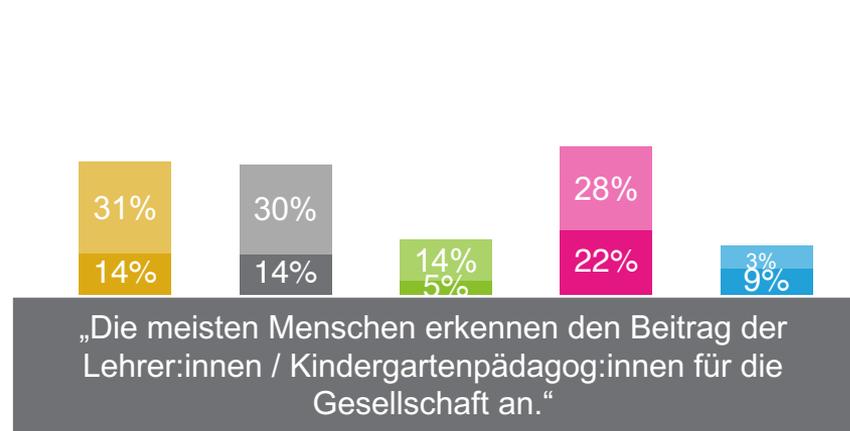
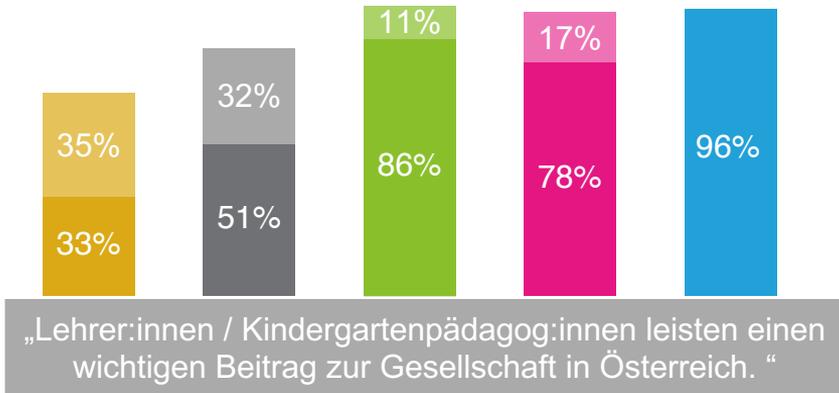
■ Lehrer:innen/Schulleiter:innen

■ Kindergartenpädagog:innen/
Kindergartenleiter:innen

■ Eltern von Schüler:innen

■ Eltern von Kindergartenkindern

■ 1=stimme voll zu ■ 2



Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu: Bitte geben Sie jeweils eine Schulnote von 1 bis 5, 1 bedeutet „stimme voll zu“, 5 „stimme gar nicht zu“. (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
 n=849 Eltern von Schüler:innen
 n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen
 n=302 Eltern von Kindergartenkindern
 n=56 Kindergartenpädagog:innen/ Kindergartenleiter:innen

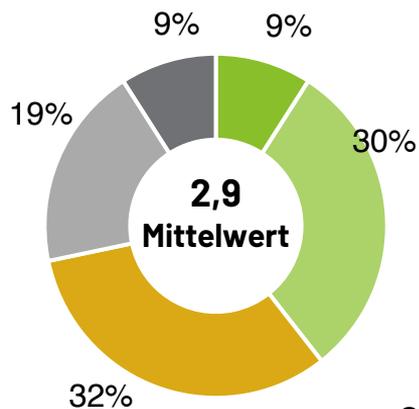
Ergebnis #4.

Kooperation zwischen Schulen und mit Schulbehörden weiter stark ausbaufähig. Positive Effekte von Bildungsinnovation sichtbar. Bedeutung von kritischem Denken und Teamfähigkeit steigen.

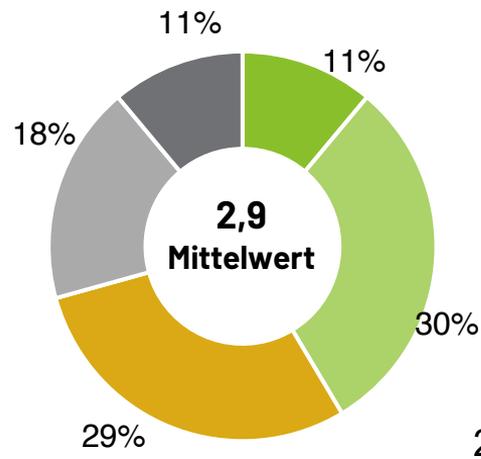
Kooperation unter Schulen und mit Schulbehörden weiter nur mittelmäßig

Kooperation und Austausch mit ...

... anderen Schulen



... den Schulbehörden



■ 1=sehr gut ■ 2 ■ 3 ■ 4 ■ 5=nicht genügend

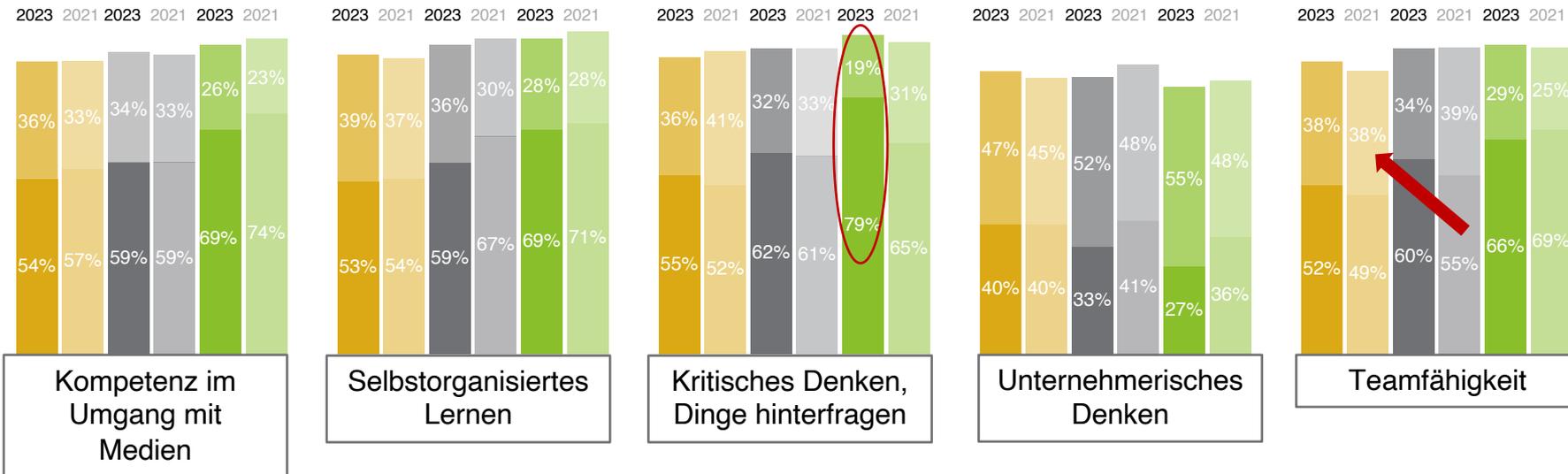
Wie beurteilen Sie die Kooperation und den Austausch Ihrer Schule mit anderen Schulen? Und wie beurteilen Sie die Kooperation und den Austausch Ihrer Schule mit den Behörden? (Skalenfragen 1-5)

Welche Kompetenzen werden in Zukunft wichtiger werden?

Darstellung: Top 2 Werte

■ viel wichtiger ■ etwas wichtiger

— Schüler:innen — Eltern von Schüler:innen — Lehrer:innen/Schulleiter:innen

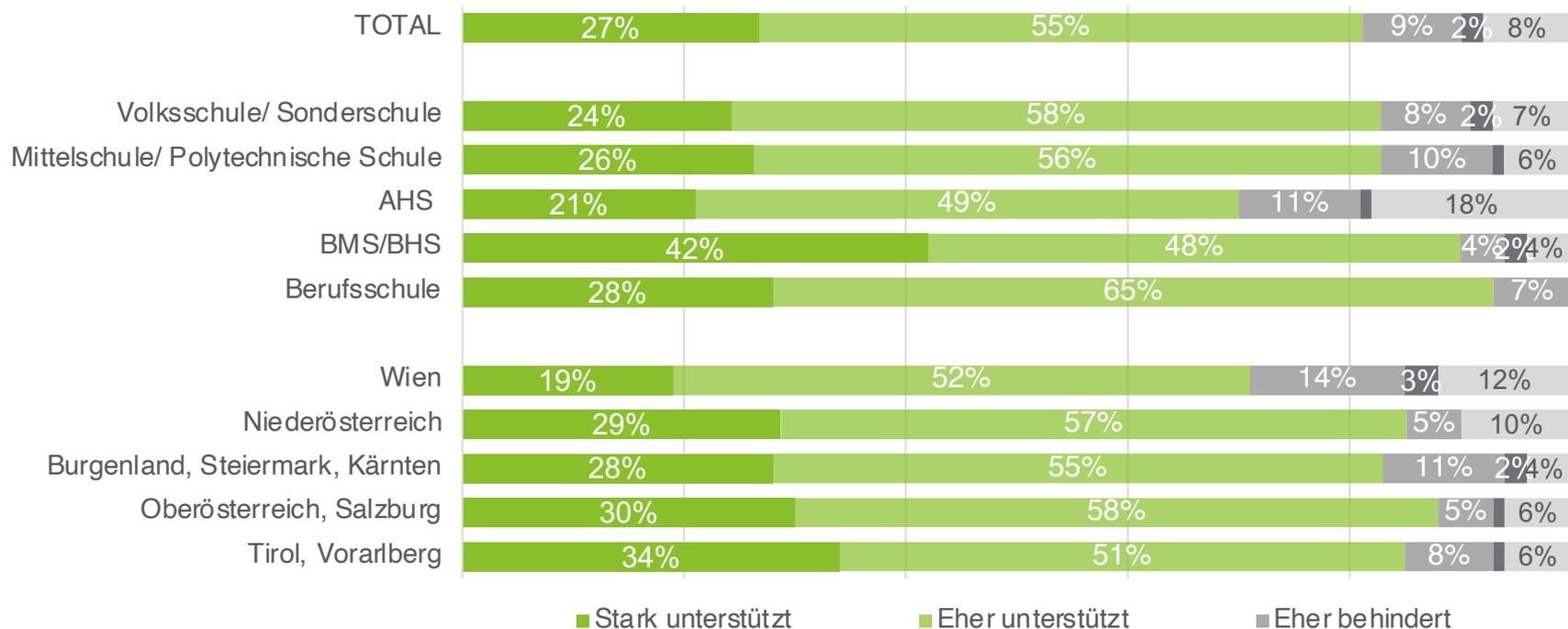


Welche Kompetenzen werden Ihrer Meinung nach in Zukunft wichtiger werden, welche werden vielleicht weniger wichtig werden? (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Positiv: Zusammenarbeit mit Unternehmen und Vereinen stieg in fast allen Bundesländern im Vergleich zu 2021 – Aufholbedarf in Wien und bei AHS

Total 2021: 21% stark unterstützt 52% eher unterstützt



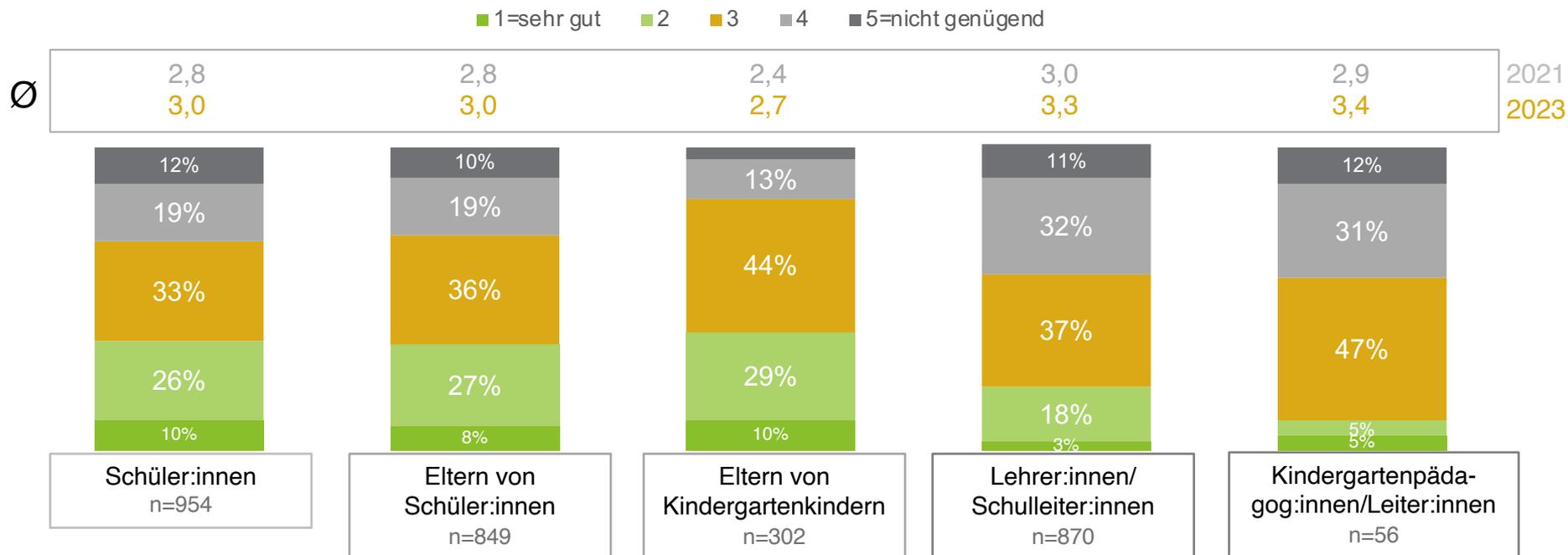
Inwieweit wird die Zusammenarbeit Ihrer Schule mit Unternehmen, Organisationen oder Vereinen unterstützt?

Ergebnis #5.

Stagnation: Gesamtbeurteilung des österreichischen Bildungssystems: Weiterhin nur "Befriedigend".

Pädagog:innen besonders unzufrieden – bewerten das gesamte Schulsystem deutlich schlechter als Eltern und Schüler:innen.

Gesamtbeurteilung österreichisches Bildungs- und Schulsystem



Abschließend beurteilen Sie bitte das österreichische Bildungs- und Schulsystem insgesamt, so wie Sie es bisher erlebt haben, anhand einer Schulnote von 1 bis 5. (Skalenfrage)

Gesamtbeurteilung: Österreichisches Schulsystem nach Schultypen

Darstellung: Top 2 Werte

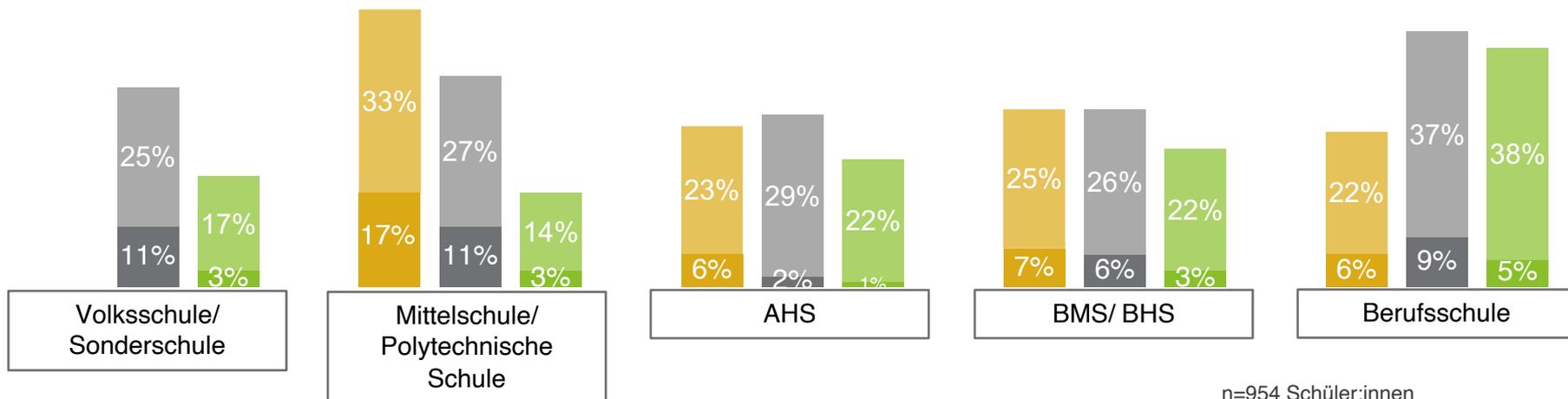
■ 1=sehr gut ■ 2

— Schüler:innen

— Eltern von Schüler:innen

— Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Schuljahr	Volksschule/ Sonderschule			Mittelschule/ Polytechnische Schule			AHS			BMS/ BHS			Berufsschule		
2021	2,7	3,1	3,2	2,7	2,6	3,2	2,8	2,9	2,7	2,9	2,9	3,0	2,5	3,0	2,6
2023	2,9	3,3	3,4	2,7	2,9	3,4	3,1	3,2	3,2	3,1	3,0	3,0	3,0	3,0	2,9



n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

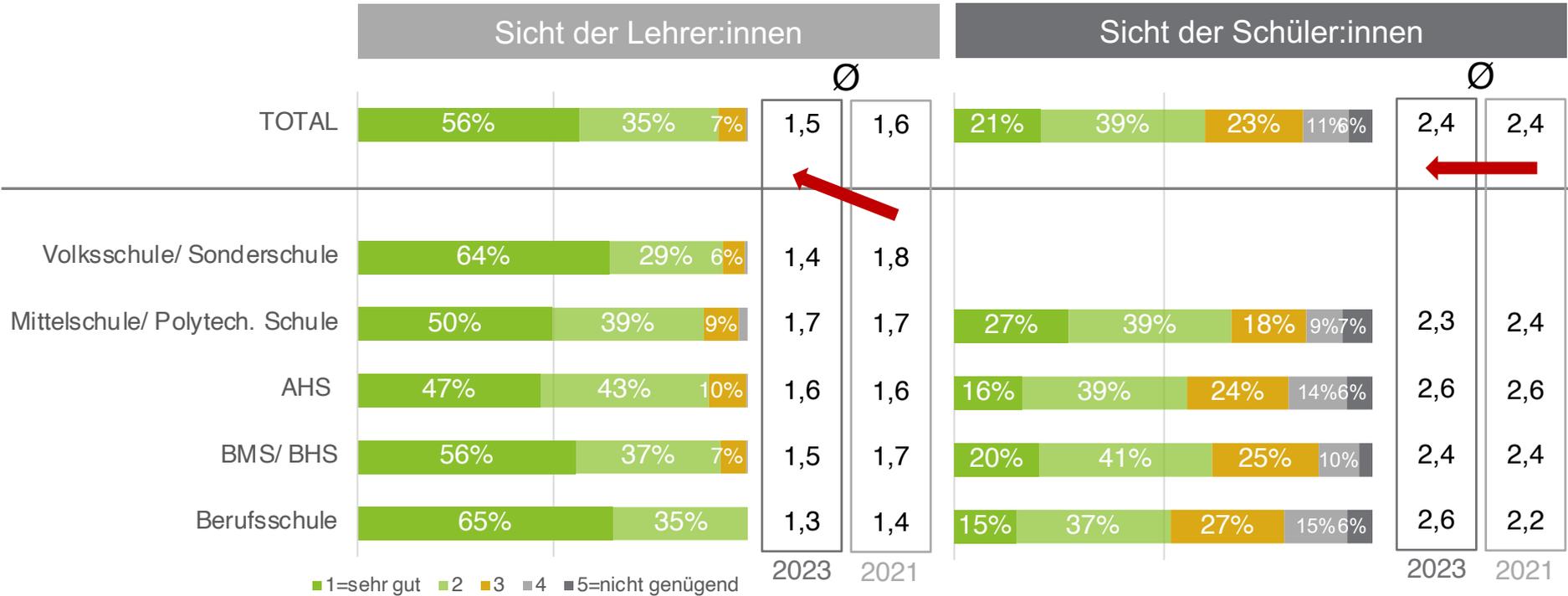
Abschließend beurteilen Sie bitte das österreichische Bildungs- und Schulsystem insgesamt, so wie Sie es bisher erlebt haben, anhand einer Schulnote von 1 bis 5. (Skalenfrage)

Ergebnis #6.

Beziehung Schüler:in-Lehrer:in-Eltern:

**Lehrer:innen schätzen ihr persönliches
Verhältnis zu Schüler:innen und Eltern
wesentlich besser ein als umgekehrt.**

Persönliches Verhältnis von Lehrer:innen und Schüler:innen



Wie zufrieden sind Sie/bist du alles in allem mit dem persönlichen Verhältnis zu Ihren Schüler:innen/deinen Lehrer:innen, abseits der schulischen Themen? (Skalenfrage 1-5)

n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen
n=954 Schüler:innen

Ergebnis #7.

Psychische und soziale Belastung:

Lehrer:innen und Schüler:innen mit hoher Belastung. Eltern unterschätzen die Belastung ihrer Kinder.

Psychische und soziale Belastung im Schulumfeld enorm

** Fragestellung Lehrer:innen: Hat die Situation Ihrer Schüler:innen (psychisch oder sozial) einen Einfluss auf Sie bzw. Ihre Arbeit? | Fragestellung Schüler:innen/Eltern: Eigene oder Einordnung des Kindes in Hinblick auf eine Belastung (psychisch oder sozial) in der Schule

	Sicht der Schüler:innen	Sicht der Eltern	Sicht der Lehrer:innen
Mittelwert* und Gesamtbelastung** von 9-10 auf einer 10-teiligen Skala	5,9* (12%)**	4,5 (6%)	7,2 (32%)
Leistungsdruck	7,1 (27%)	5,6 (14%)	6,2 (19%)
Wenig Zeit der Lehrer:innen/des Personals für die Schüler:innen	5,6 (12%)	4,9 (8%)	5,4 (14%)
Gesprächsbasis mit Lehrer:innen	5,1 (7%)	4,1 (4%)	3,8 (7%)
Stimmung im Klassenzimmer	5,0 (8%)	4,2 (4%)	5,1 (13%)
Beengte räumliche Situation, schlechte Verfügbarkeit/Ausstattung der Klassenräume	4,8 (10%)	3,7 (5%)	4,8 (16%)
Gesprächsbasis mit Mitschüler:innen	4,5 (8%)	3,9 (4%)	4,9 (9%)
Lernsituation und Unterstützung zu Hause	4,5 (8%)	3,7 (4%)	6,0 (17%)
Schulweg	3,9 (7%)	3,0 (4%)	2,0 (0%)

Psychische und soziale Belastung folgender Themen im Zusammenhang mit der Schule (Skale von 0=überhaupt nicht – 10= sehr stark, + keine Angabe)

n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen
n=954 Schüler:innen
n=357 Eltern von Schüler:innen

Learnings: Konkrete Handlungsfelder für Politik und Bildungsbehörden

- **Auswahl, Ausbildung und Fortbildung** der Pädagog:innen hat höchste Priorität
- **Attraktive Rahmenbedingungen** für Pädagog:innen (z. B. Arbeitsplätze, Zeit und Fokus auf Unterrichtsqualität, Supervision, gesellschaftliche Wertschätzung)
- Initiativen für **praxisnahe Wirtschafts- und Finanzbildung** im Unterricht und Kooperationen fördern

Learnings: Konkrete Handlungsfelder für Politik und Bildungsbehörden

- **Mehr Autonomie**, um **Innovationen** rasch umsetzen zu können und **Schwerpunktsetzungen** (spezielle Gegenstände, Unterrichtsmethoden etc.) zu ermöglichen
- „21st Century Skills“, wie **kritisches Denken** und **Kooperationsfähigkeit** als Bildungsauftrag der Zukunft verstehen
- „Peer Learning“-Programme für **standortübergreifende Schulkooperationen**

Learnings: Konkrete Handlungsfelder für Politik und Bildungsbehörden

- Vorbereitung auf die **Arbeits- und Berufswelt** im Unterricht stärken, **Expert:innen** aus der Praxis österreichweit einbinden
- Projekte zur **Verbesserung der persönlichen Beziehung und Kommunikation zwischen Schüler:innen, Pädagog:innen und Eltern**
- **Aufmerksamkeit und Ressourcen** für **Kindergärten** deutlich erhöhen
- Initiativen für **psychische Gesundheit und Belastungsabbau** für Schüler:innen und Lehrer:innen notwendig

Next steps. Bildungsklima-Index

Dialog

Dialog mit politischen Entscheidungsträger:innen, Schulbehörden, Expert:innen, NGOs.

Innovation fördern

Innovative Projekte fördern und weiterentwickeln.

Förderschwerpunkte österreichweit **abstimmen.**

Bildungseinrichtungen brauchen **Spendenbegünstigung!**

Detailanalyse und BKI 2025

Weitere Handlungsempfehlungen nach Detailanalyse **Bundesländer** und **Schultypen**

Vorbereitung **BKI 2025:** Ziel bleibt ein „Sehr gut“.

Fragen & Antworten



Kontakt.

MEGA Bildungstiftung
Gloriettegasse 29
1130 Wien

 office@megabildung.at

 megabildung.at

-  MEGABildung
-  mega_bildungsstiftung
-  MEGA Bildungstiftung
-  MEGA Bildungstiftung

Anhang.

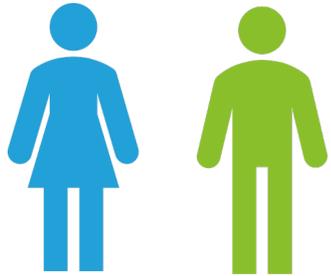
Gesamt- und Detailauswertungen der einzelnen Befragungsgruppen.

Befragungsdesign | Beschreibung der Untersuchung

▪ Auftraggeber	▪ MEGA Bildungstiftung
▪ Thema	▪ Befragung zum Bildungssystem/Schulsystem in Österreich
▪ Zielgruppen	▪ Schüler:innen zwischen 12-19 Jahren ▪ Eltern von Kindern zwischen 3-19 Jahren ▪ Kindergartenpädagog:innen und –leiter:innen, Lehrer:innen und Schulleiter:innen
▪ Stichprobe	▪ Schüler:innen: n = 954 Interviews ▪ Eltern: n = 1.151 Interviews, davon 302 Eltern von Kindergartenkindern ▪ Pädagog:innen: n = 926 Interviews, davon n=56 Kindergartenpädagog:innen
▪ Methode	▪ Online-Befragung anhand eines professionellen Online-Access-Panels, Quotenstichprobe (Alter, Bildung, Bundesland), Ergänzung durch weitere Quellen (z.B. Social Media)
▪ Maximale Schwankungsbreite	▪ Schüler:innen: +/- 3,2 % ▪ Eltern: +/- 2,9 % ▪ Pädagog:innen: +/- 3,2 %
▪ Erhebungszeitraum	▪ Schüler:innen: 03.März – 03.April 2023 ▪ Eltern: 03.März – 03.April 2023 ▪ Pädagog:innen: 03. März – 15.Mai 2023

Befragungs- und Stichproben-Struktur

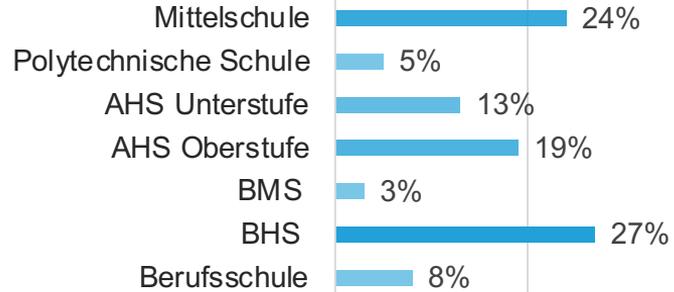
Beschreibung der Stichprobe - Schüler:innen



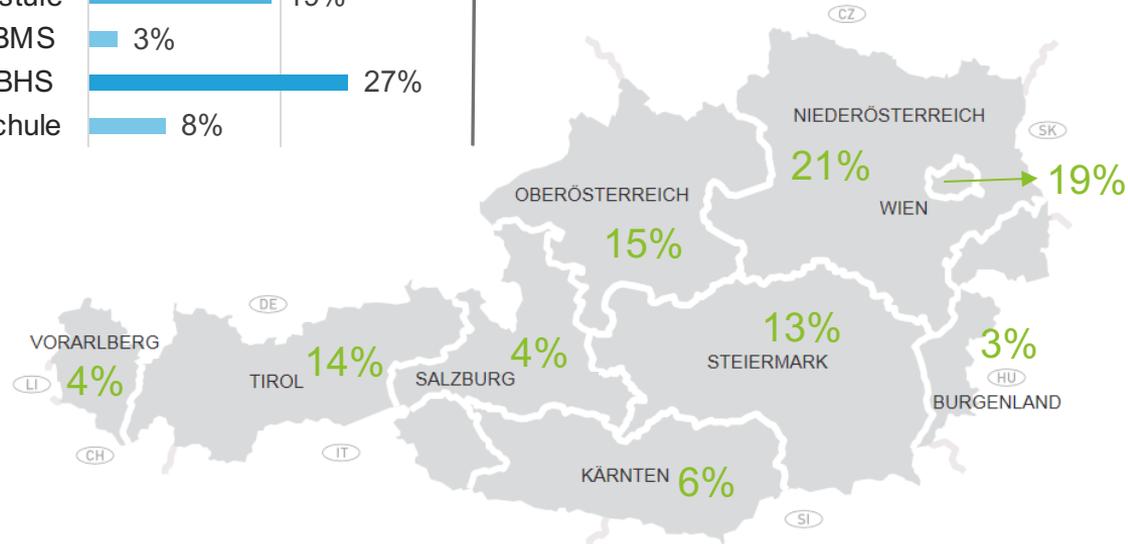
47%

52%

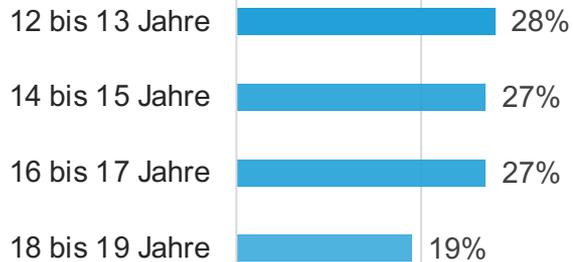
Schultyp



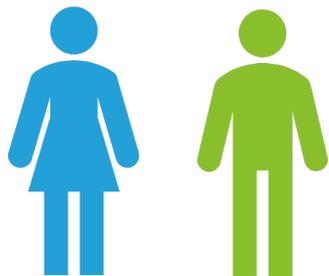
Bundesland / Hauptwohnsitz



Alter der Befragten



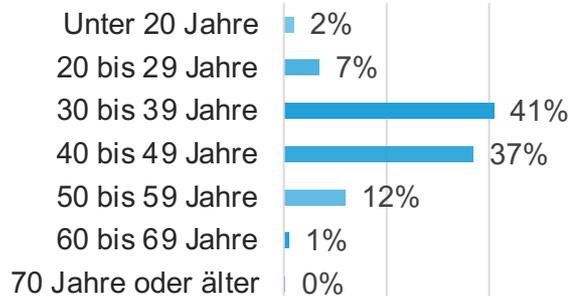
Beschreibung der Stichprobe - Eltern 1



39%

61%

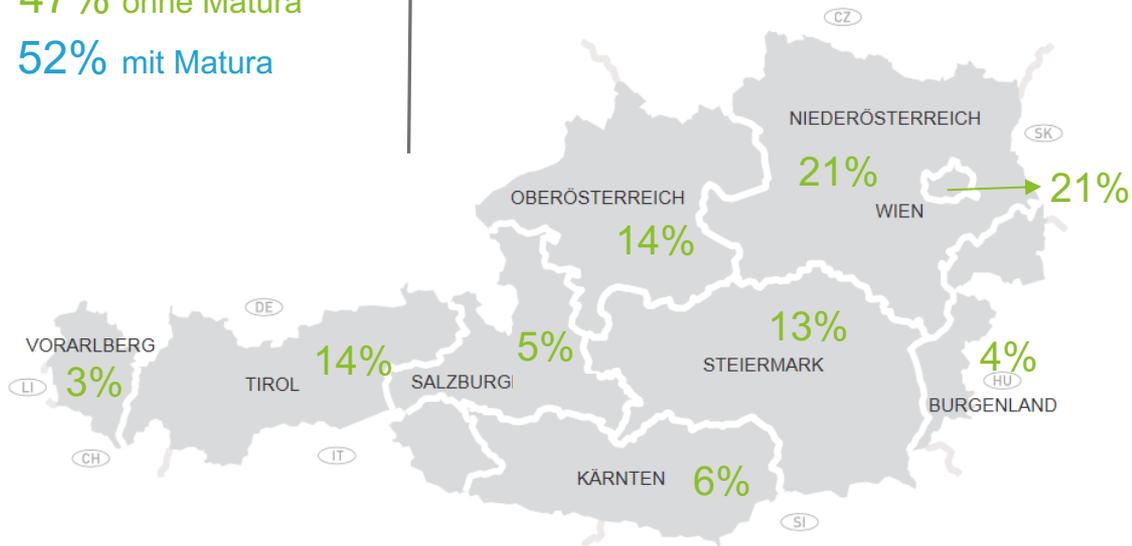
Alter der Befragten



47% ohne Matura
52% mit Matura



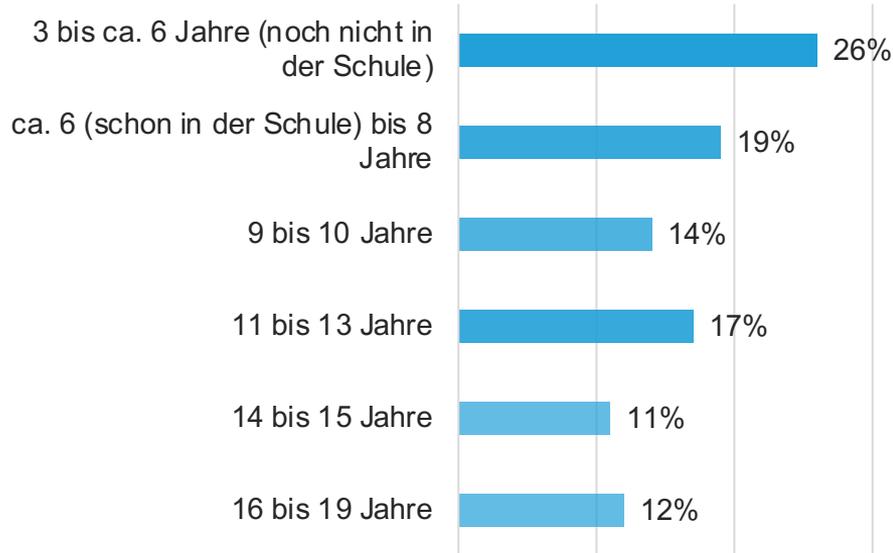
Bundesland /
Hauptwohnsitz



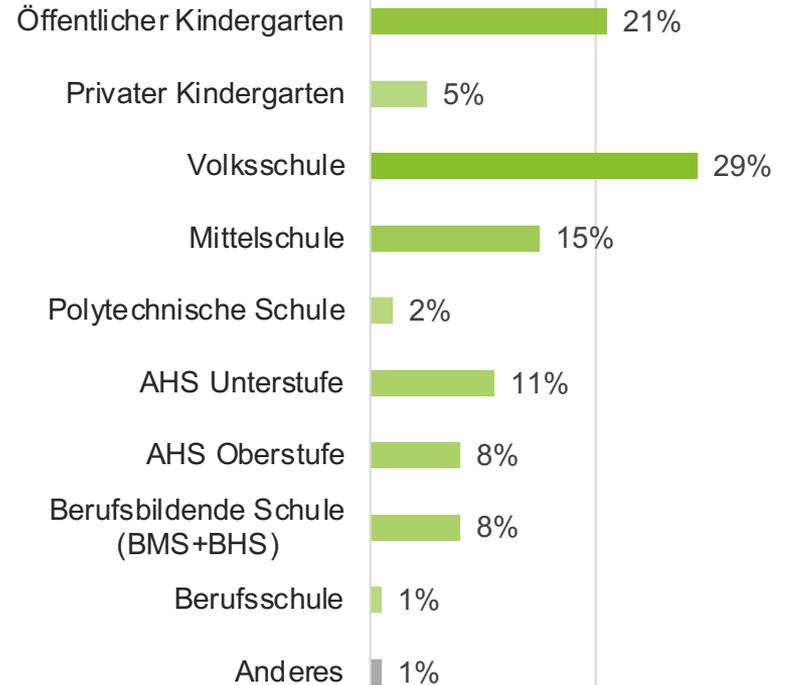
Beschreibung der Stichprobe - Eltern 2



Alter des Kindes/Jugendlichen

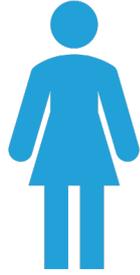
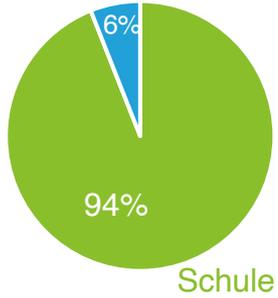


Kindergartentyp/ Schultyp



Beschreibung der Stichprobe - Pädagog:innen 1

Kindergarten



79%



21%

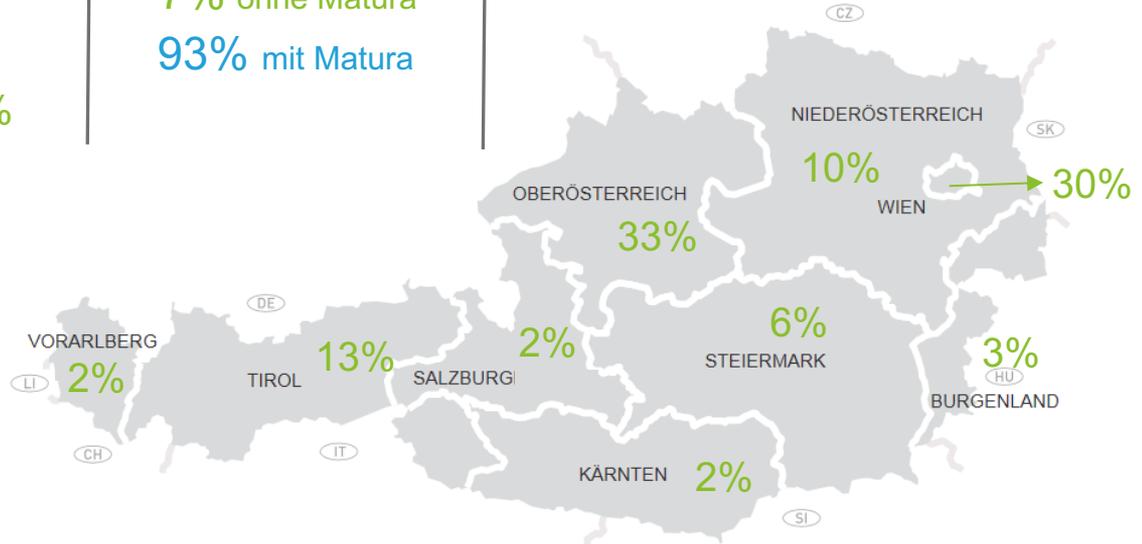
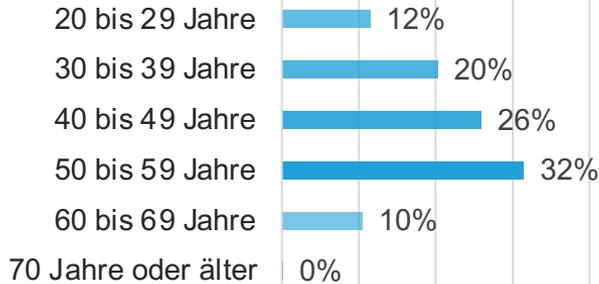


7% ohne Matura
93% mit Matura



Bundesland / Standort
Schule&Kindergarten

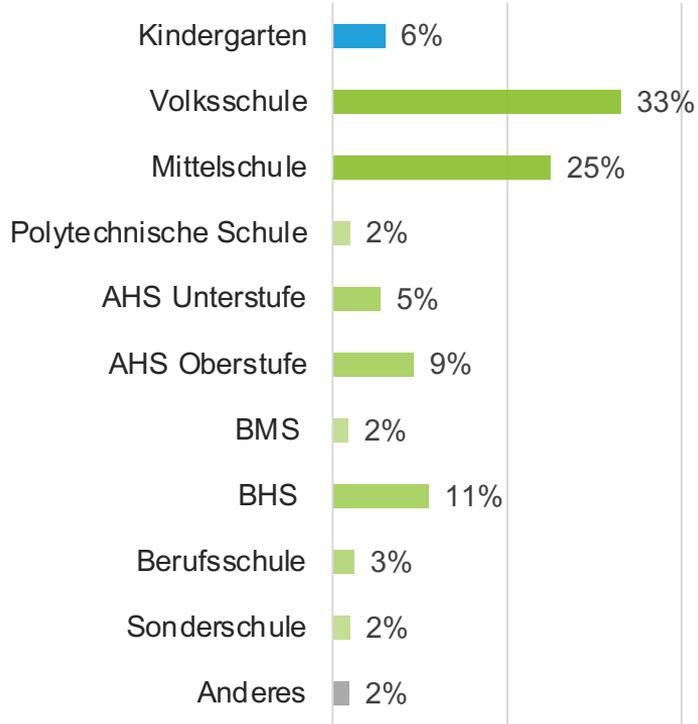
Alter der Befragten



Beschreibung der Stichprobe - Pädagog:innen 2



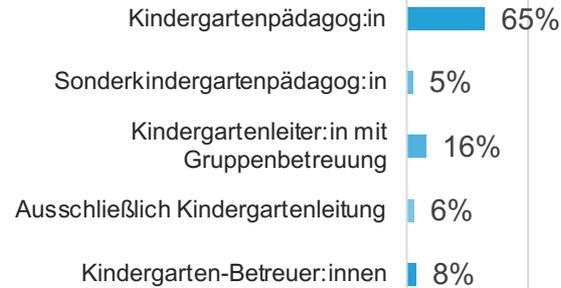
Kindergarten/Schultyp



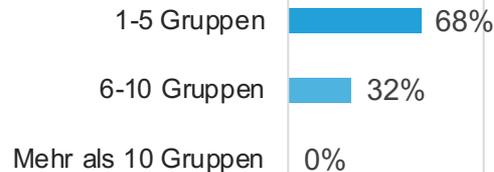
Kindergarten



Funktion



Größe



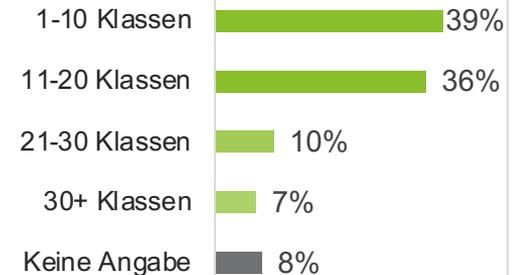
Schule



Funktion



Größe

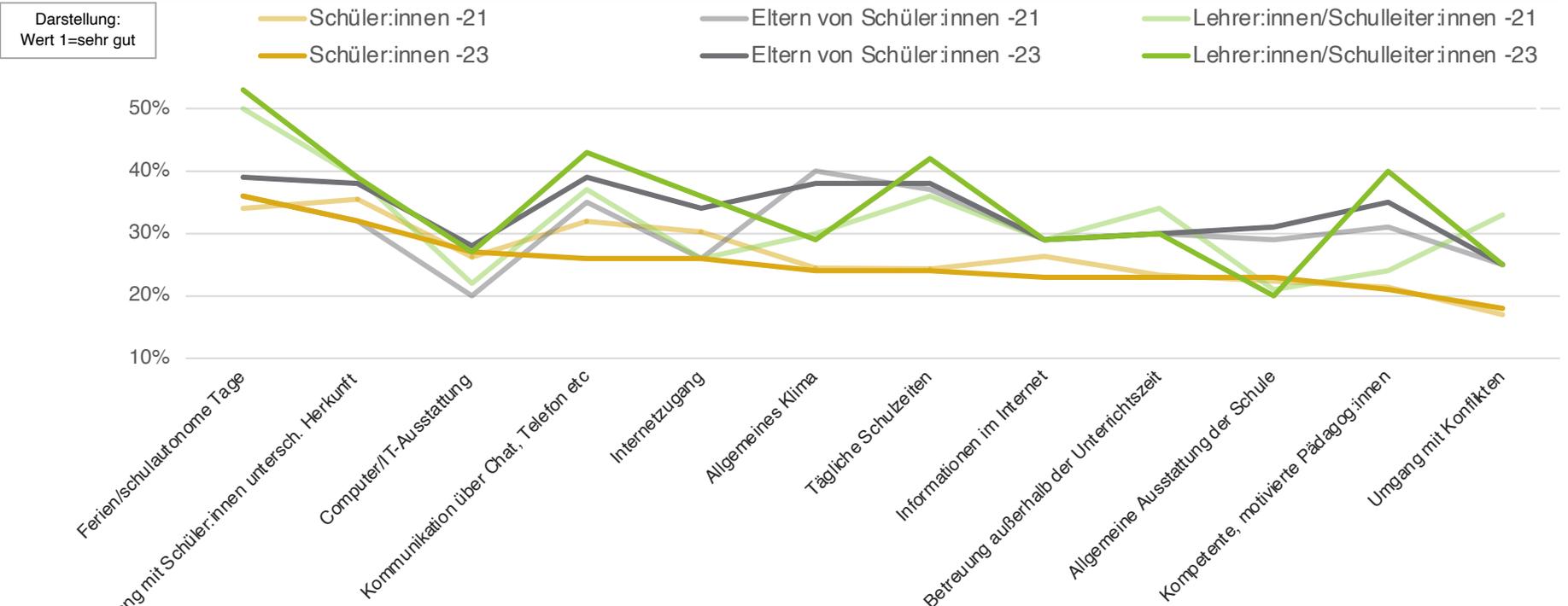


Detailergebnisse

Schüler:innen
Eltern von Schüler:innen
Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Die Rahmenbedingungen an den Schulen werden von den Zielgruppen sehr unterschiedlich erlebt.

Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen – Vergleich der Zielgruppen und im Zeitverlauf

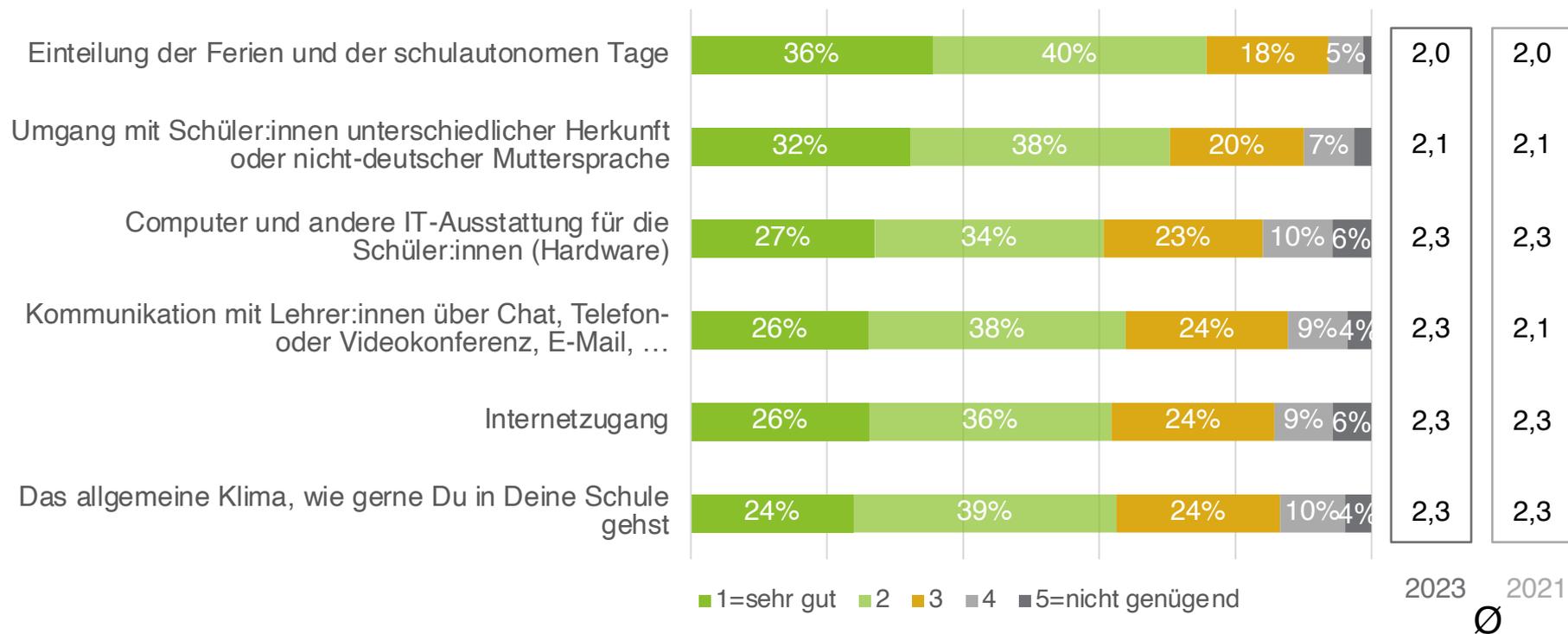


Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an der Schule: Wie beurteilen Sie diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „sehr gut“, 5 „nicht genügend“. (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Schüler:innen

Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen

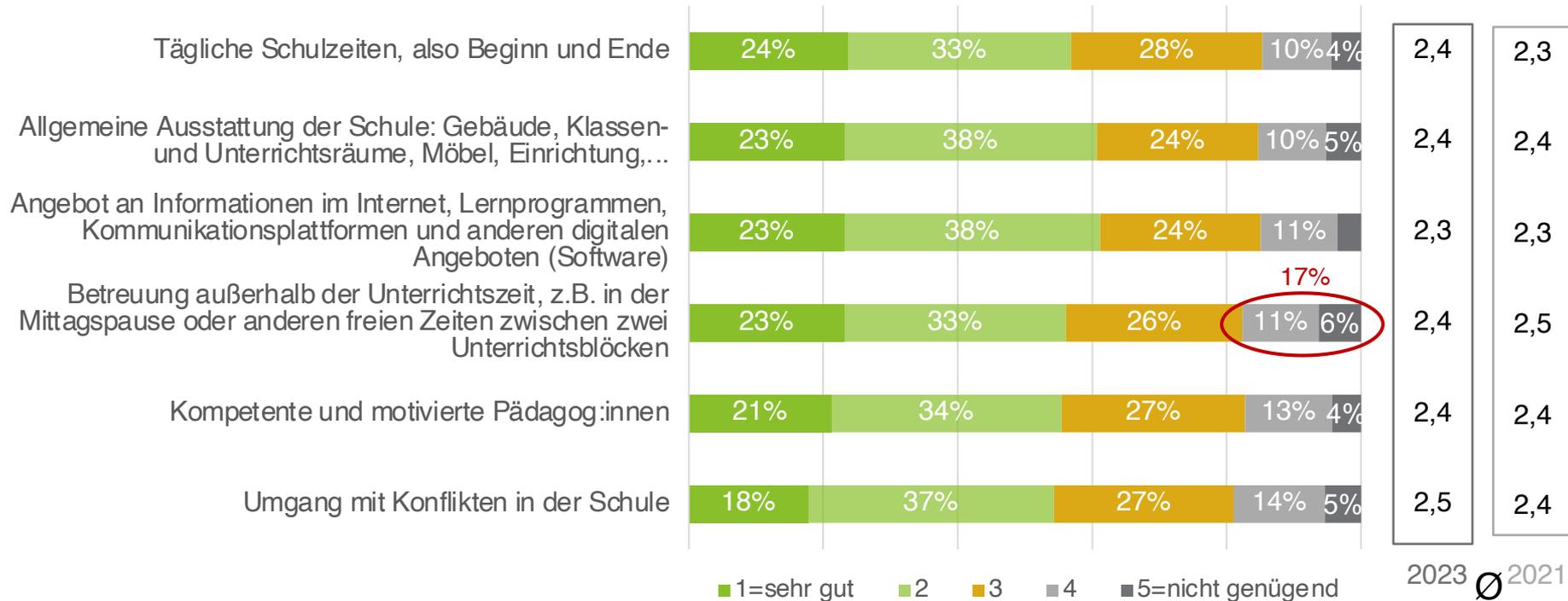


Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an deiner Schule: Wie beurteilst du diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „sehr gut“, 5 „nicht genügend“. (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen

Schüler:innen

Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen

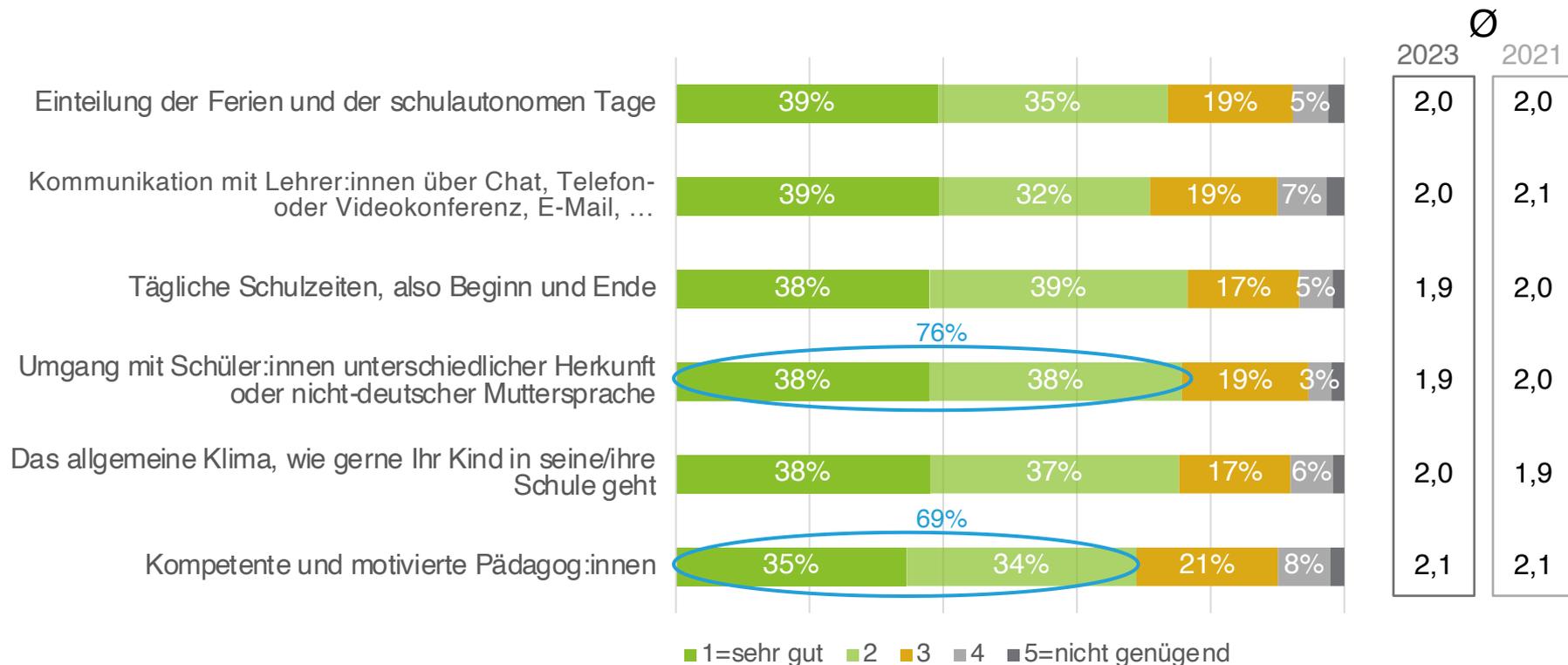


Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an deiner Schule: Wie beurteilst du diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „sehr gut“, 5 „nicht genügend“. (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen

Eltern von Schüler:innen

Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen

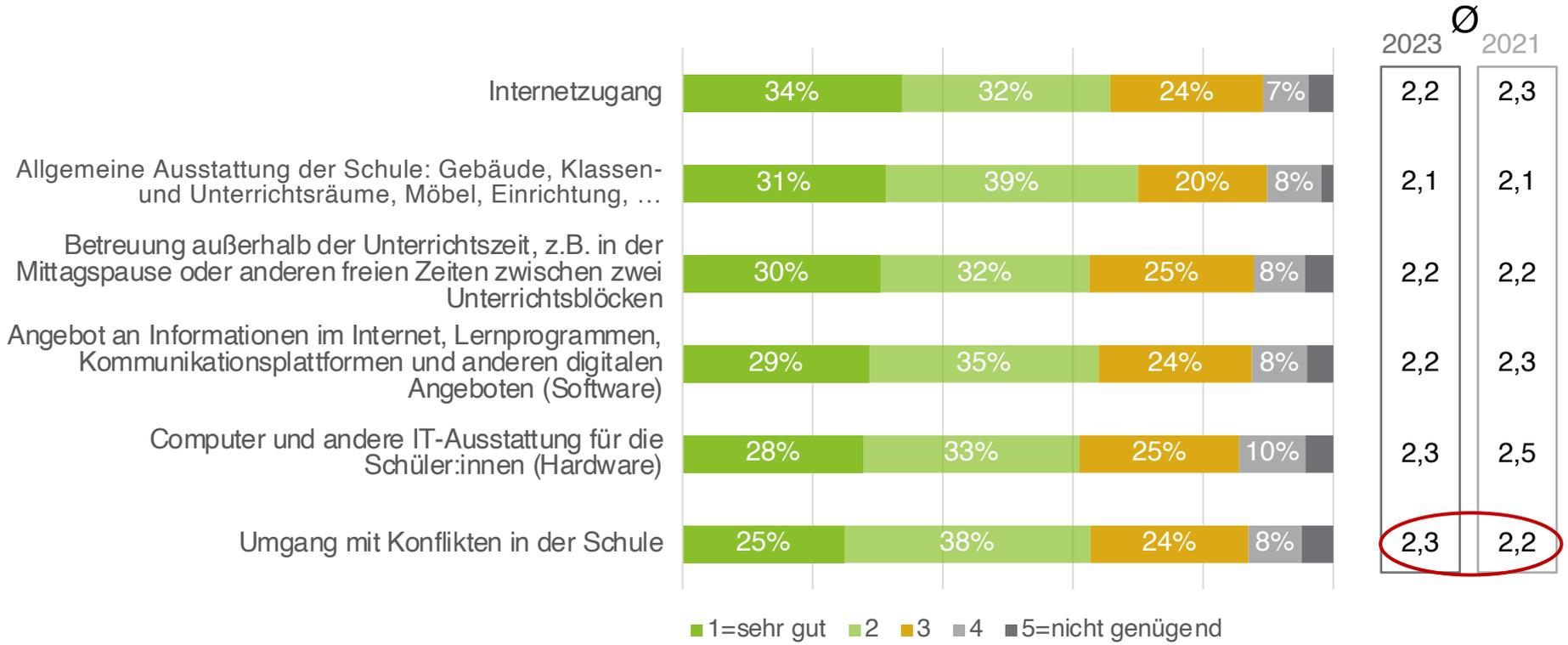


Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an der Schule Ihres Kindes: Wie beurteilen Sie diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „sehr gut“, 5 „nicht genügend“. Es geht um Ihre persönliche Wahrnehmung und Einschätzung. (Skalenfrage)

n=849 Eltern von Schüler:innen

Eltern von Schüler:innen

Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen

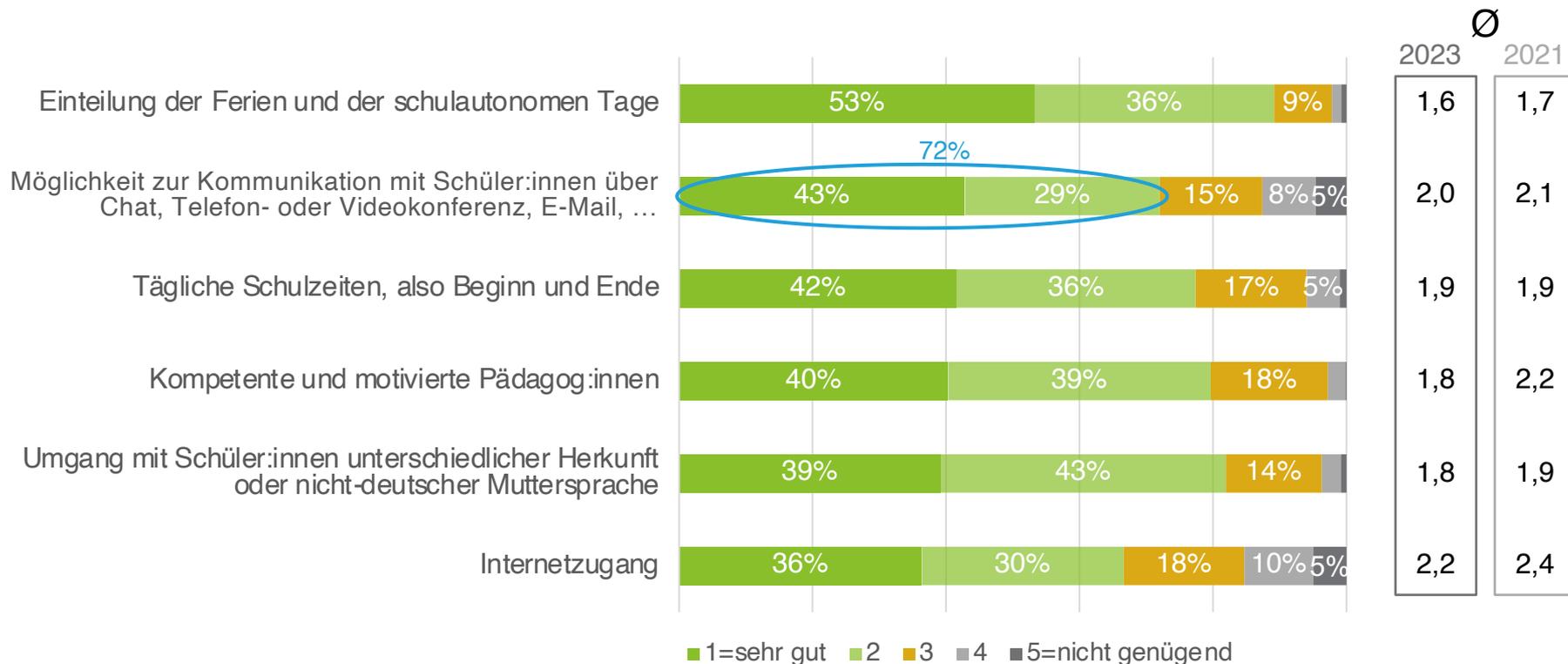


Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an der Schule Ihres Kindes: Wie beurteilen Sie diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „sehr gut“, 5 „nicht genügend“. Es geht um Ihre persönliche Wahrnehmung und Einschätzung. (Skalenfrage)

n=849 Eltern von Schüler:innen

Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen

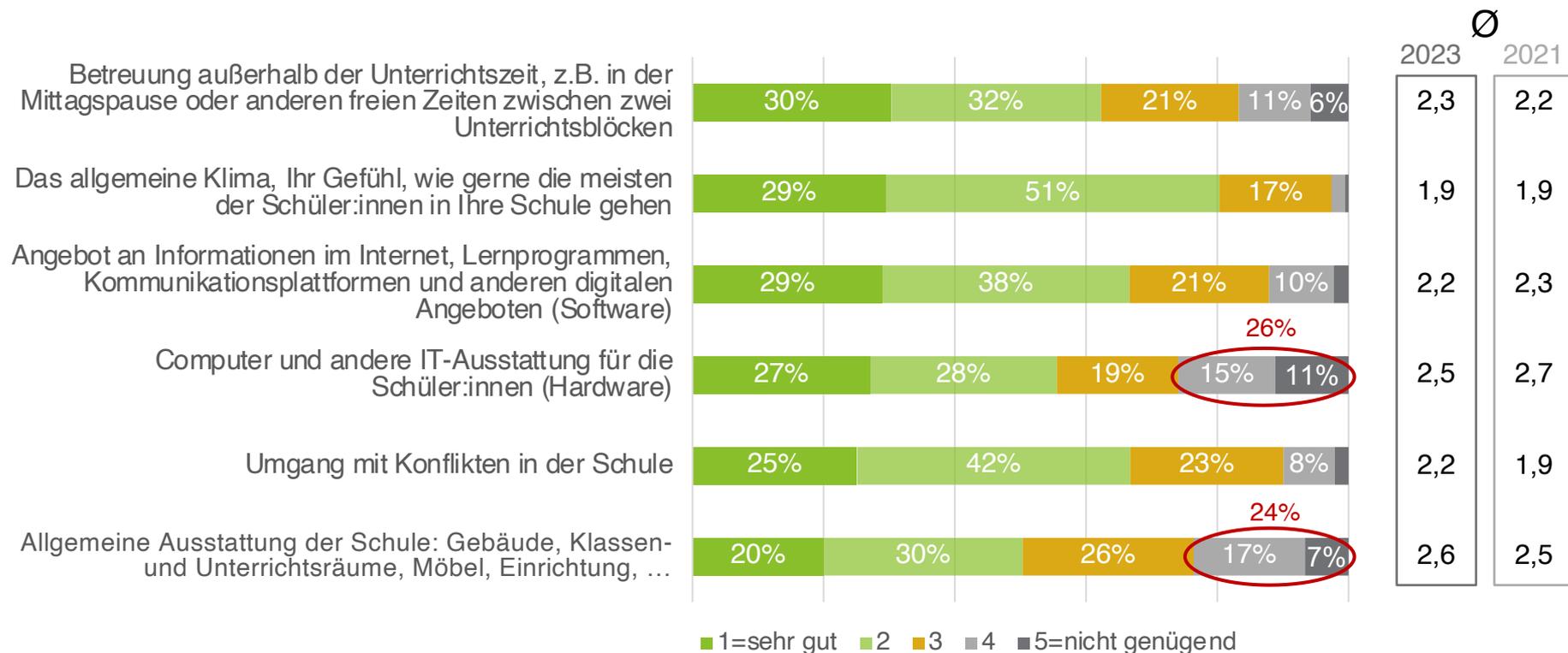


Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an der Schule Ihres Kindes: Wie beurteilen Sie diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „sehr gut“, 5 „nicht genügend“. Es geht um Ihre persönliche Wahrnehmung und Einschätzung. (Skalenfrage)

n=870 Lehrer:innen/
Schulleiter:innen

Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen

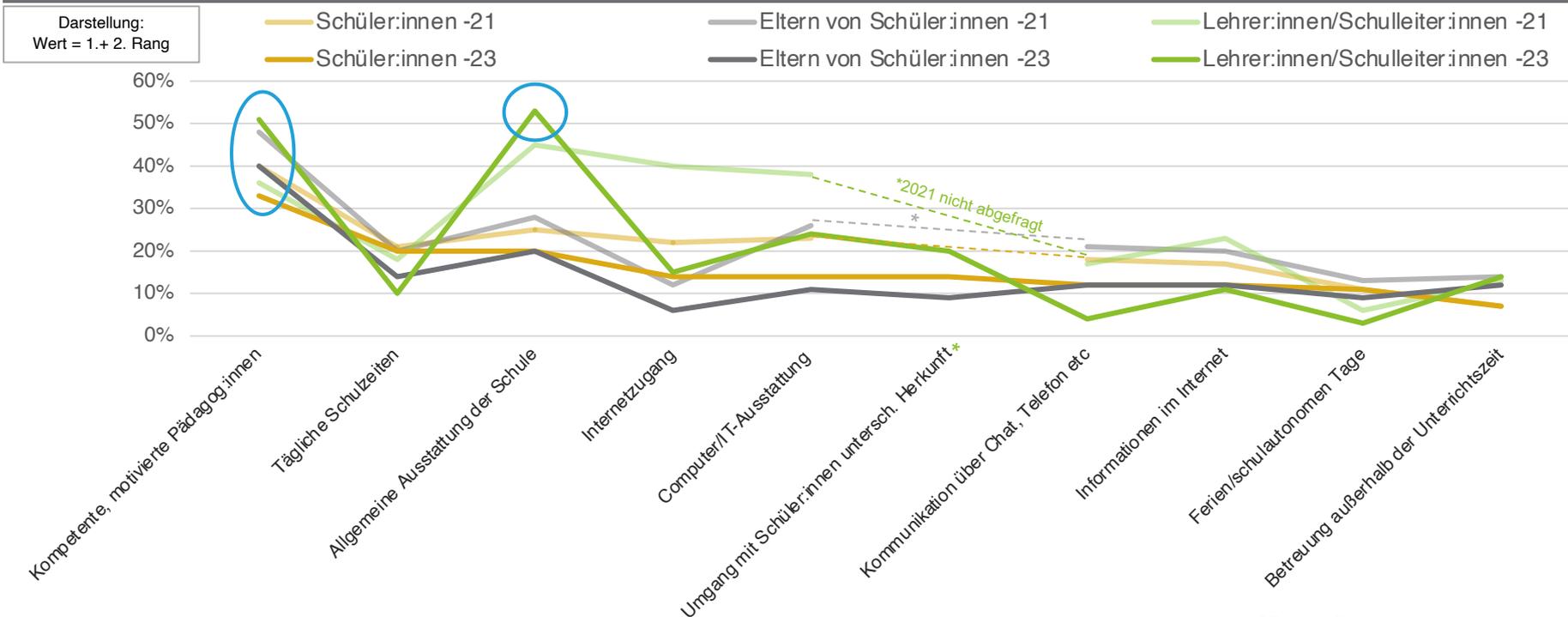


Zuerst zur Gemeinschaft und den Rahmenbedingungen an der Schule Ihres Kindes: Wie beurteilen Sie diese anhand einer Schulnotenskala von 1 bis 5, 1 bedeutet „sehr gut“, 5 „nicht genügend“. Es geht um Ihre persönliche Wahrnehmung und Einschätzung. (Skalenfrage)

n=870 Lehrer:innen/
Schulleiter:innen

Für Eltern und Lehrer:innen steht das Anliegen „kompetente und motivierte Pädagog:innen“ auf der Prioritätenliste ganz oben.

Wichtigkeit von Verbesserung der Rahmenbedingungen - Vergleich der Zielgruppen und im Zeitverlauf



Und wie wichtig wären Verbesserungen in den folgenden Bereichen? Bitte reihen Sie diese untereinander, das wichtigste oben, danach das zweitwichtigste usw... (Ranking)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Schüler:innen: Überblick Zufriedenheit und Wichtigkeit der Rahmenbedingungen

	Wichtigkeit von Verbesserungen (Ranking: Platz 1 - 9)				Zufriedenheit (Schulnotenskala von 1-5)		
	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	1.Rang	2.Rang	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	Schulnote 1
Kompetente und motivierte Pädagog:innen	4,0	3,9	22%	11%	2,4	2,4	21%
Tägliche Schulzeiten	4,1	5,1	12%	8%	2,4	2,3	24%
Allgemeine Ausstattung der Schule	5,8	4,5	9%	11%	2,4	2,4	23%
Umgang mit Schüler:innen unterschiedlicher Herkunft	4,8	*	7%	7%	2,1	2,1	32%
Computer und andere IT-Ausstattungen	5,0	4,6	6%	8%	2,3	2,3	27%
Internetzugang	5,3	4,6	7%	7%	2,3	2,3	26%
Angebot an Informationen im Internet, Lernprogrammen, Kommunikationsplattformen und anderen digitalen Angeboten (Software)	5,7	4,9	5%	7%	2,3	2,3	23%
Kommunikation mit Lehrer:innen	5,7	5,1	4%	8%	2,3	2,1	26%
Einteilung der Ferien und schulautonomen Tage	6,2	5,9	5%	6%	2,0	2,0	36%
Betreuung außerhalb der Unterrichtszeit	6,7	6,3	3%	4%	2,4	2,5	23%

Übersicht (Beurteilung) und (Wichtigkeit/Ranking)

*Wichtigkeit der Verbesserung 2021 nicht abgefragt

n=954 Schüler:innen

Eltern von Schüler:innen: Überblick Zufriedenheit und Wichtigkeit der Rahmenbedingungen

	Wichtigkeit von Verbesserungen (Ranking: Platz 1 - 9)				Zufriedenheit (Schulnotenskala von 1-5)		
	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	1.Rang	2.Rang	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	Schulnote 1
Kompetente und motivierte Pädagog:innen	3,2	3,7	31%	9%	2,1	2,1	35%
Allgemeine Ausstattung der Schule	4,7	4,3	7%	13%	2,1	2,1	31%
Tägliche Schulzeiten, also Beginn und Ende	5,7	5,3	7%	7%	1,9	2,0	38%
Angebot an Informationen im Internet, Lernprogrammen, Kommunikationsplattformen und anderen digitalen Angeboten (Software)	5,5	4,7	5%	7%	2,2	2,3	29%
Kommunikation mit Lehrer:innen über Chat, Telefon- oder Videokonferenz, E-Mail, ...	5,2	4,6	4%	8%	2,0	2,1	39%
Betreuung außerhalb der Unterrichtszeit	5,6	5,8	4%	8%	2,2	2,2	30%
Computer und andere IT-Ausstattung für die Schüler:innen (Hardware)	5,6	4,8	4%	7%	2,3	2,5	28%
Umgang mit Schüler:innen unterschiedlicher Herkunft oder nicht-deutscher Muttersprache	6,2		4%	5%	1,9	2,0	38%
Einteilung der Ferien und der schulautonomen Tage	6,3	6,0	4%	5%	2,0	2,0	39%
Internetzugang	6,5	5,7	2%	4%	2,2	2,3	34%

Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Überblick Zufriedenheit und Wichtigkeit der Rahmenbedingungen

Die allgemeine Ausstattung der Bildungseinrichtungen erzielt unter den Pädagog:innen die höchste Wichtigkeit, bei gleichzeitig geringster Zufriedenheit !	Wichtigkeit von Verbesserungen (Ranking: Platz 1 - 9)				Zufriedenheit (Schulnotenskala von 1-5)		
	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	1.Rang	2.Rang	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	Schulnote 1
Allgemeine Ausstattung der Schule	3,1	3,7	28%	25%	2,6	2,5	20%
Kompetente und motivierte Pädagog:innen	3,6	3,4	42%	9%	1,8	2,2	40%
Computer und andere IT-Ausstattung für die Schüler:innen (Hardware)	4,8	4,2	7%	17%	2,5	2,7	27%
Umgang mit Schüler:innen unterschiedlicher Herkunft oder nicht-deutscher Muttersprache	5,0		3%	17%	1,8		39%
Internetzugang	5,2	4,2	5%	10%	2,2	2,4	36%
Betreuung außerhalb der Unterrichtszeit	5,9	6,0	6%	8%	2,3	3,2	30%
Angebot an Informationen im Internet	5,6	4,9	3%	8%	2,2	2,3	29%
Tägliche Schulzeiten, also Beginn und Ende	6,7	6,1	5%	5%	1,9	1,9	42%
Kommunikation mit Schüler:innen	6,8		1%	2%	2,0		43%
Einteilung der Ferien und der schulautonomen Tage	7,7	7,1	1%	1%	1,6	1,7	53%

Übersicht (Beurteilung) und (Wichtigkeit/Ranking)

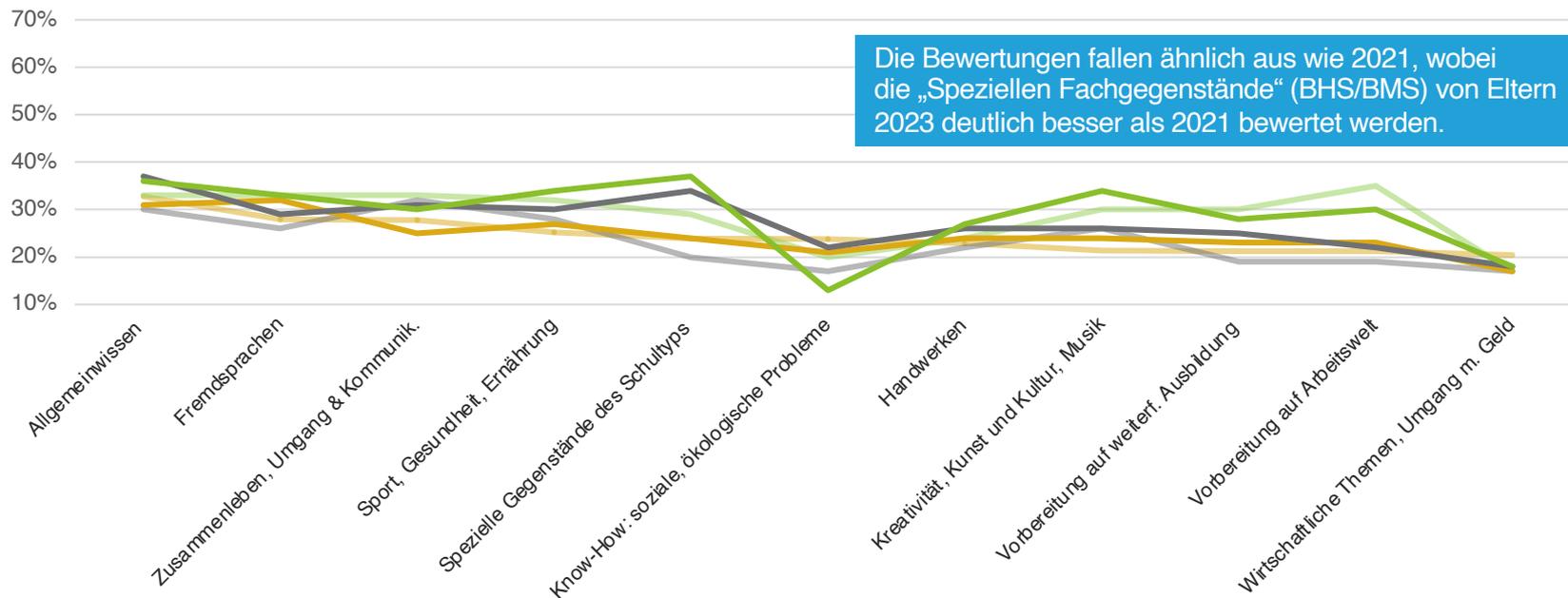
n=870 Lehrer:innen/
Schulleiter:innen

Kreative und auf den weiteren Weg vorbereitende Gegenstände werden von Pädagog:innen 2023 etwas besser beurteilt als 2021.

Zufriedenheit mit Unterrichts- und Lehrinhalten - Vergleich der Zielgruppen und im Zeitverlauf

Darstellung:
Wert 1=sehr gut

- Schüler:innen -21
- Eltern von Schüler:innen -21
- Lehrer:innen/Schulleiter:innen - 21
- Schüler:innen -23
- Eltern von Schüler:innen -23
- Lehrer:innen/Schulleiter:innen - 23



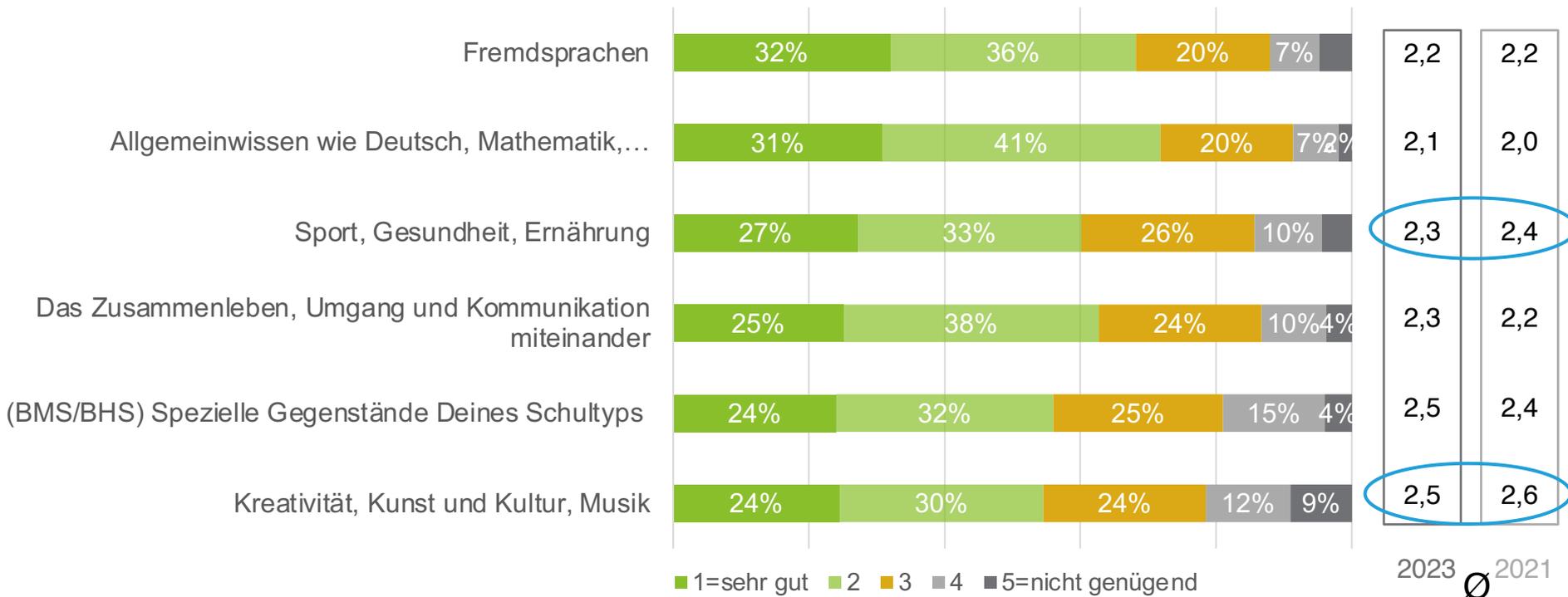
Die Bewertungen fallen ähnlich aus wie 2021, wobei die „Speziellen Fachgegenstände“ (BHS/BMS) von Eltern 2023 deutlich besser als 2021 bewertet werden. !

Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten: Wie zufrieden sind Sie mit diesen an Ihrer Schule? Bitte geben Sie wieder eine Schulnote von 1 bis 5 (1 = sehr gut ... 5 = nicht genügend)! (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Schüler:innen

Zufriedenheit mit den Unterrichts- und Lehrinhalten

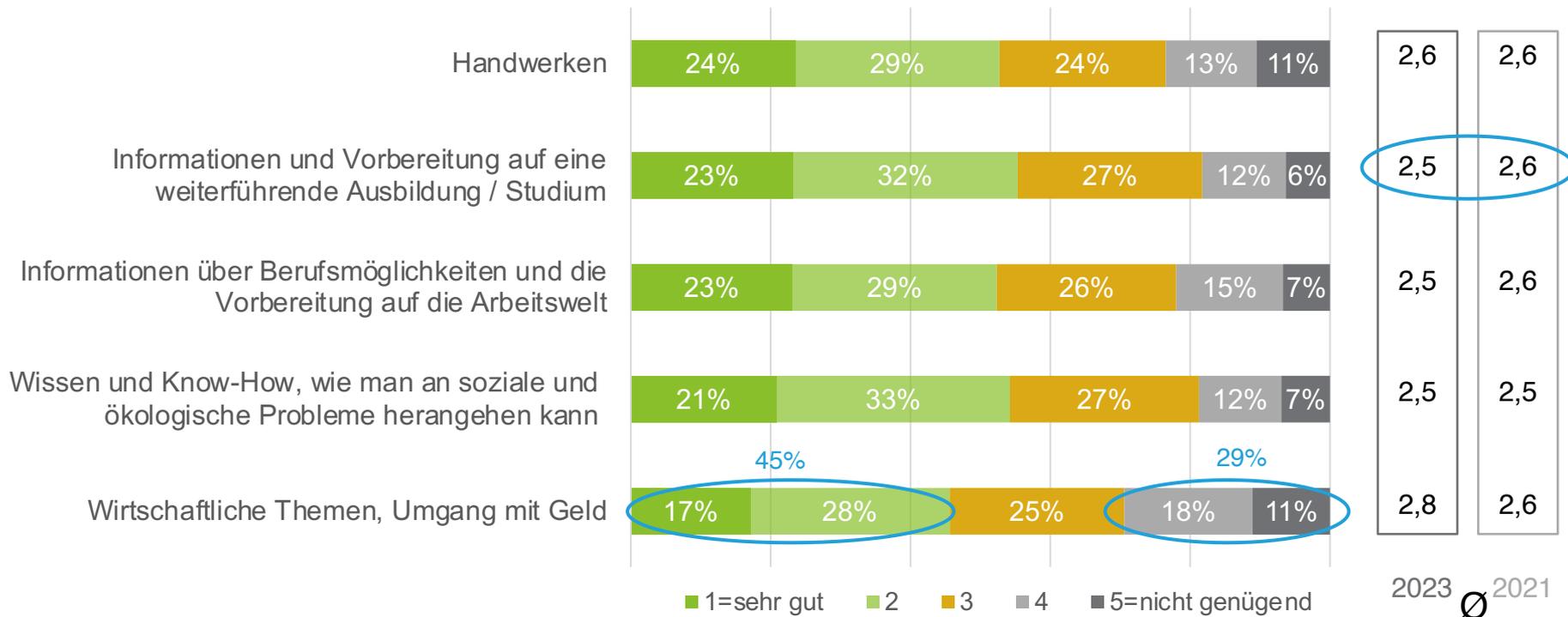


Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten: Wie zufrieden bist Du mit diesen an deiner Schule? Bitte gib wieder eine Schulnote von 1 bis 5 (1 = sehr gut ... 5 = nicht genügend)! (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen

Schüler:innen

Zufriedenheit mit den Unterrichts- und Lehrinhalten

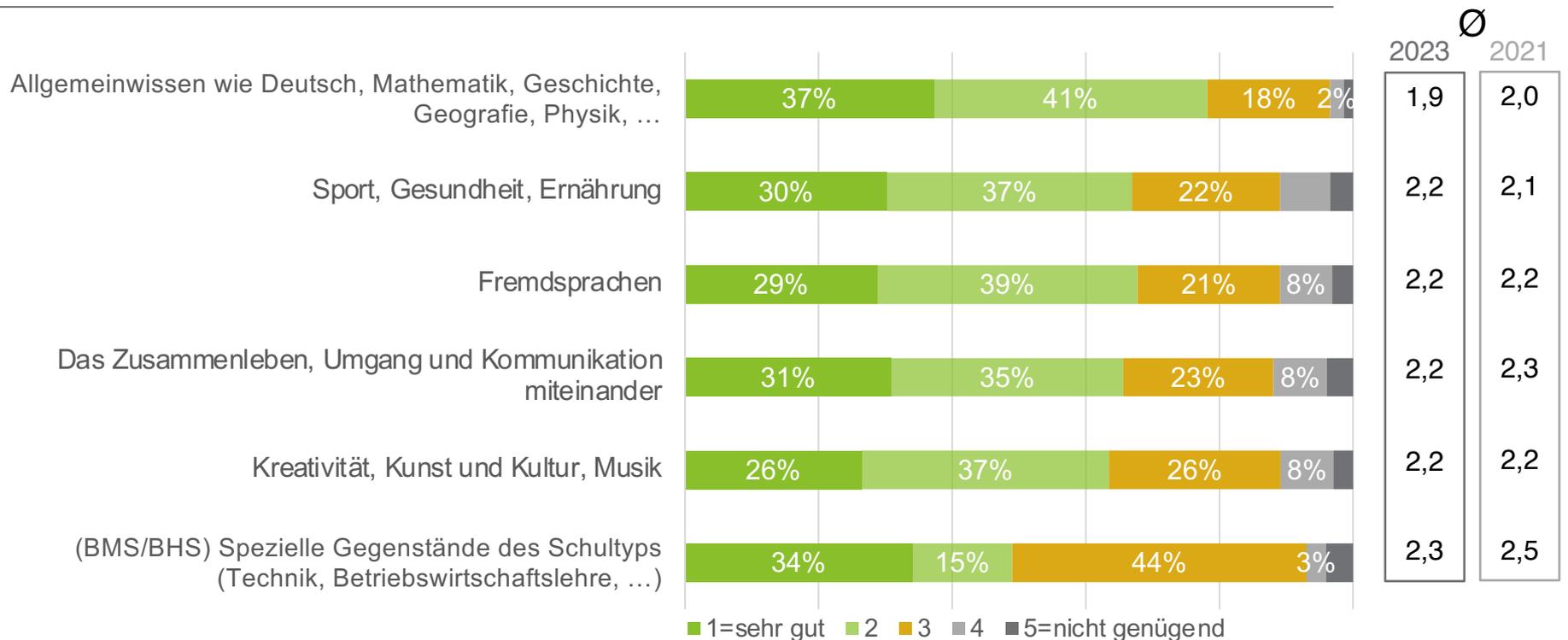


Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten: Wie zufrieden bist Du mit diesen an deiner Schule? Bitte gib wieder eine Schulnote von 1 bis 5 (1 = sehr gut ... 5 = nicht genügend)! (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen

Eltern von Schüler:innen

Zufriedenheit mit den Unterrichts- und Lehrinhalten

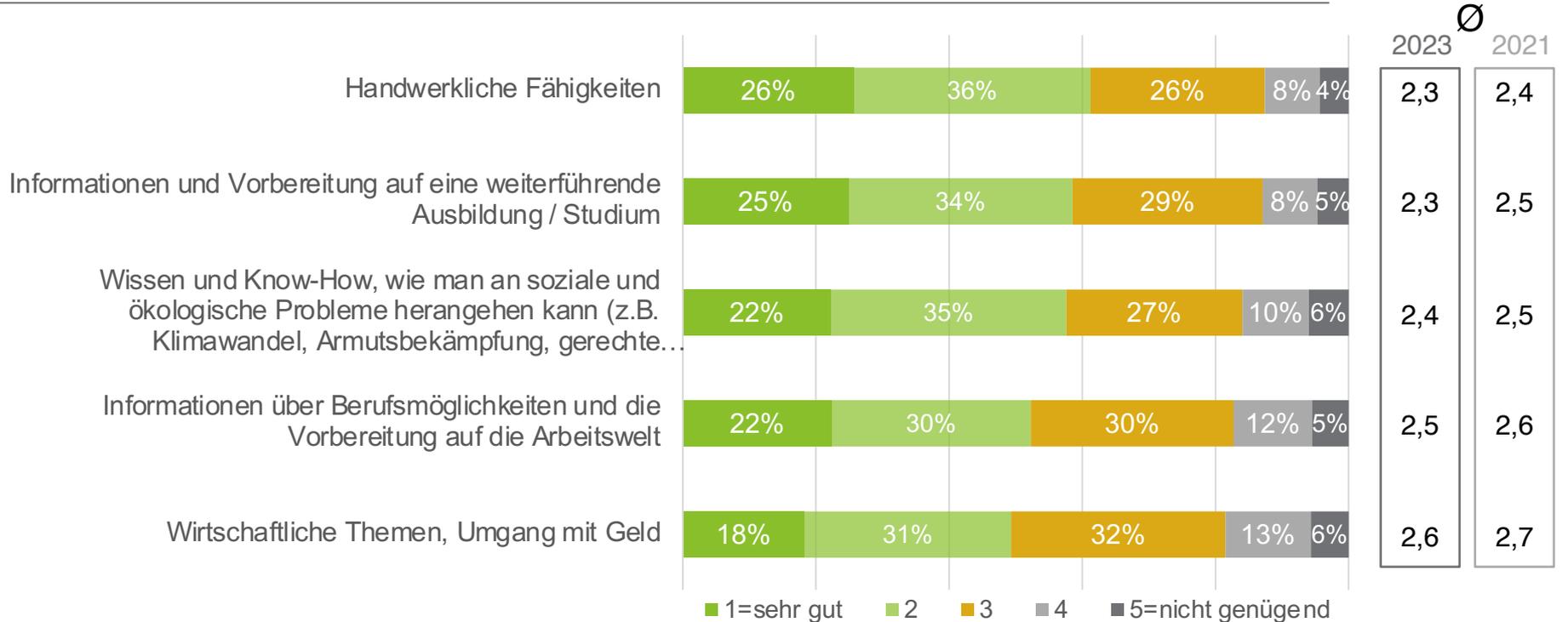


Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten an der Schule Ihres Kindes: Wie zufrieden sind Sie mit diesen? Bitte geben Sie wieder eine Schulnote von 1 bis 5 (1 = sehr gut ... 5 = nicht genügend)! (Skalenfrage)

n=849 Eltern von Schüler:innen

Eltern von Schüler:innen

Zufriedenheit mit den Unterrichts- und Lehrinhalten

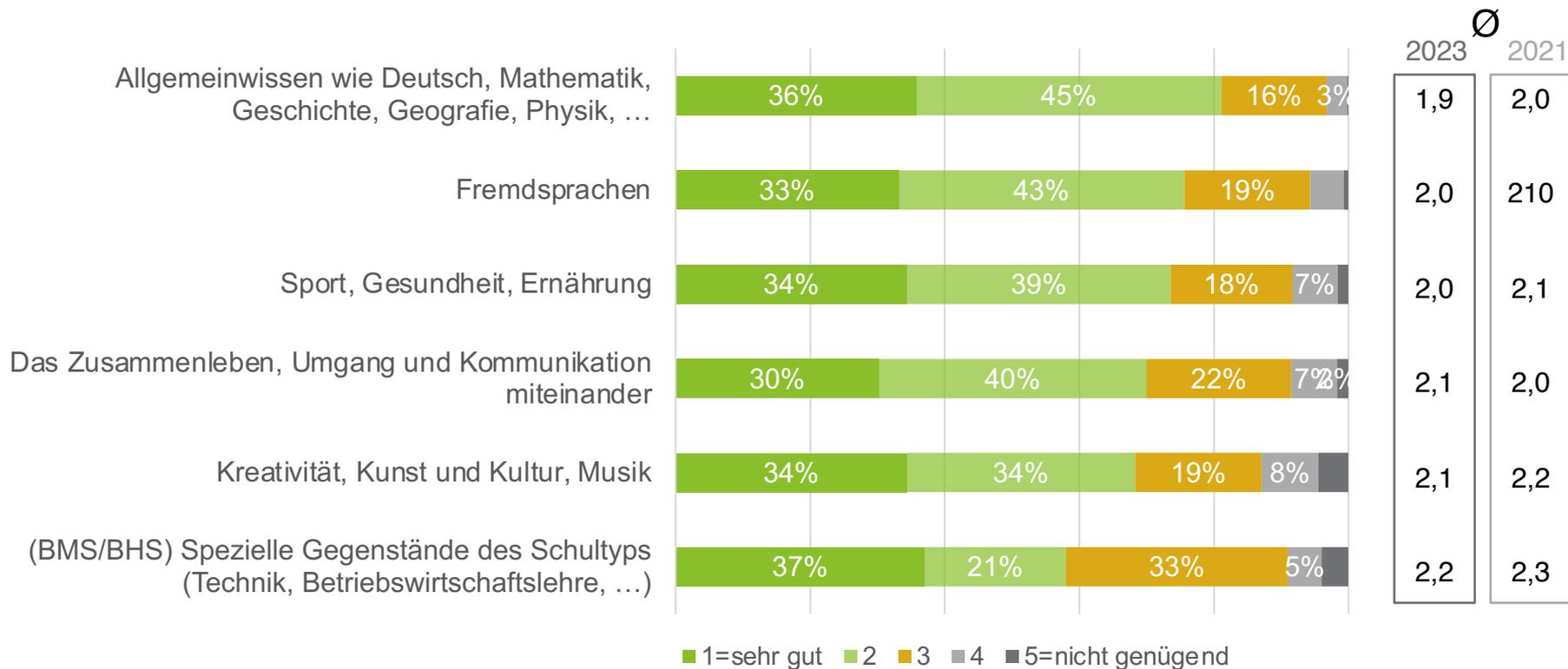


Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten an der Schule Ihres Kindes: Wie zufrieden sind Sie mit diesen?
 Bitte geben Sie wieder eine Schulnote von 1 bis 5 (1 = sehr gut ... 5 = nicht genügend)! (Skalenfrage)

n=849 Eltern von Schüler:innen

Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Zufriedenheit mit den Unterrichts- und Lehrinhalten

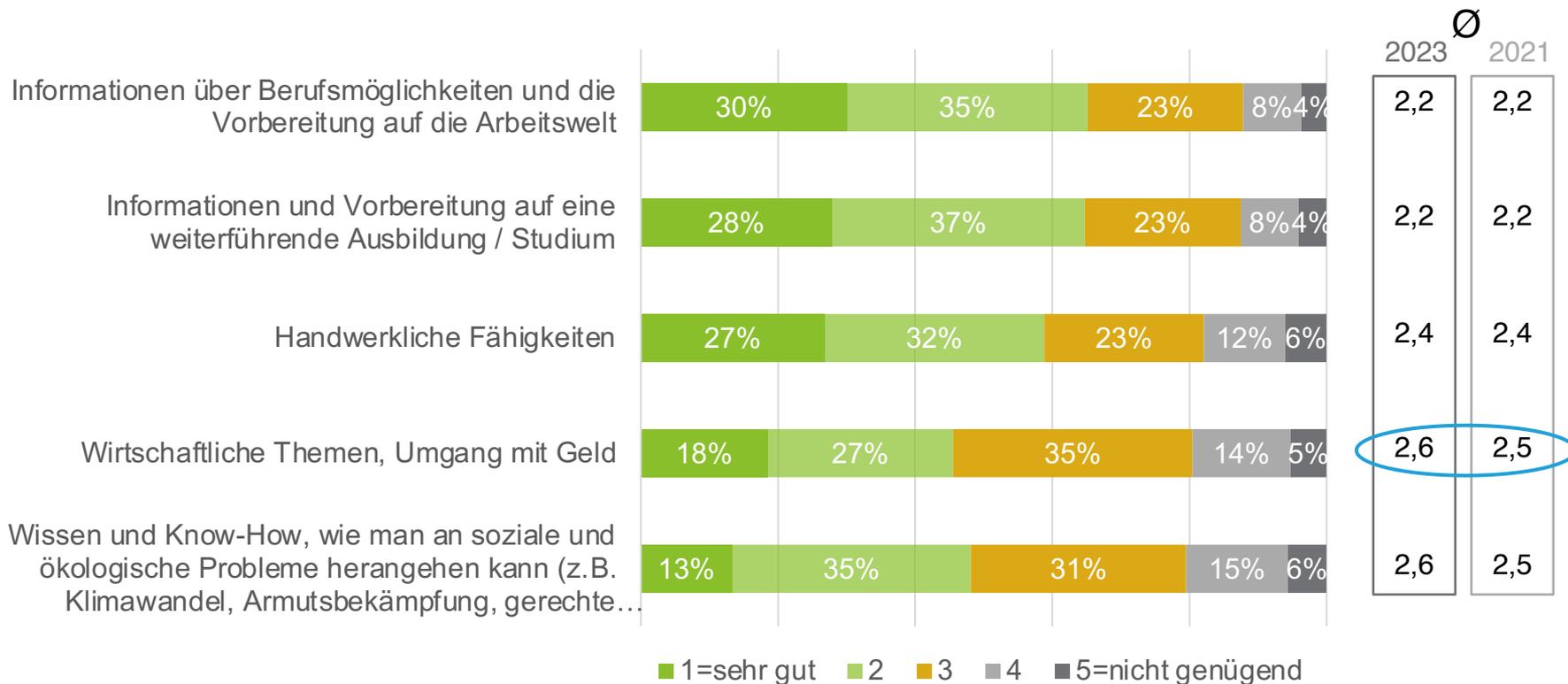


Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten: Wie zufrieden sind Sie mit diesen an Ihrer Schule? Bitte geben Sie wieder eine Schulnote von 1 bis 5 (1 = sehr gut ... 5 = nicht genügend)! (Skalenfrage)

n=870 Lehrer:innen/
Schulleiter:innen

Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Zufriedenheit mit den Unterrichts- und Lehrinhalten

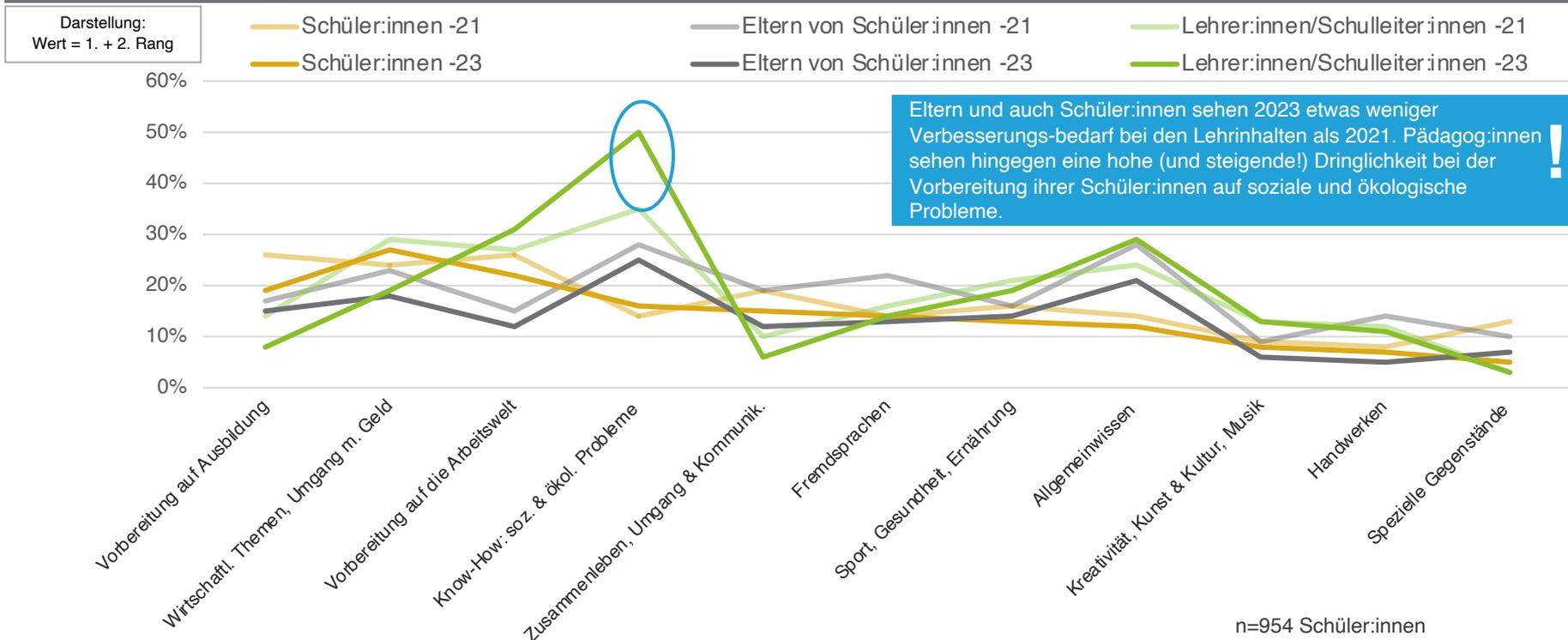


Nun zu den Unterrichts- und Lehrinhalten: Wie zufrieden sind Sie mit diesen an Ihrer Schule? Bitte geben Sie wieder eine Schulnote von 1 bis 5 (1 = sehr gut ... 5 = nicht genügend)! (Skalenfrage)

n=870 Lehrer:innen/
Schulleiter:innen

Für Schüler:innen ist die verbesserte Vermittlung wirtschaftlicher Themen und der Umgang mit Geld am wichtigsten.

Wichtigkeit von Verbesserung der Unterrichts- und Lehrinhalte - Vergleich der Zielgruppen und im Zeitverlauf



Und wie wichtig wären Verbesserungen in den folgenden Bereichen? Bitte reihen Sie diese untereinander, das wichtigste oben, danach das zweitwichtigste usw... (Ranking)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Schüler:innen

Überblick Zufriedenheit und Wichtigkeit der Lehrinhalte

	Wichtigkeit von Verbesserungen (Ranking: Platz 1 - 11)				Zufriedenheit (Schulnotenskala von 1-5)		
	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	1.Rang	2.Rang	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	Schulnote 1
Wirtschaftliche Themen, Umgang mit Geld	4,1	4,8	15%	12%	2,8	2,6	17%
Informationen über Berufsmöglichkeiten und die Vorbereitung auf die Arbeitswelt	4,6	4,5	10%	12%	2,5	2,6	23%
Informationen und Vorbereitung auf eine weiterführende Ausbildung / Studium	5	4,9	9%	10%	2,5	2,6	23%
Wissen und Know-how, wie man an soziale und ökologische Probleme herangehen kann (z.B. Klimawandel, Armutsbekämpfung, gerechte Bildungschancen etc.)	5,3	5,9	7%	9%	2,5	2,5	21%
Das Zusammenleben, Umgang und Kommunikation miteinander	5,3	5,4	9%	6%	2,3	2,2	25%
Fremdsprachen	5,7	6,1	7%	7%	2,2	2,2	32%
Sport, Gesundheit, Ernährung	5,6	6,2	6%	7%	2,3	2,4	27%
Allgemeinwissen wie Deutsch, Mathematik, Geschichte, Geografie, Physik,..	5,7	6,0	6%	6%	2,1	2,0	27%
Kreativität, Kunst und Kultur, Musik	6,9	7,4	4%	4%	2,5	2,6	24%
Handwerken	7,2	7,8	4%	3%	2,6	2,6	24%
Spezielle Gegenstände deines Schultyps (Technik, BWL, ...)	7,9	6,7	2%	3%	2,5	2,4	24%

Übersicht (Beurteilung) und (Wichtigkeit/Ranking)

n=954 Schüler:innen

Eltern von Schüler:innen

Überblick Zufriedenheit und Wichtigkeit der Lehrinhalte

	Wichtigkeit von Verbesserungen (Ranking: Platz 1 - 11)				Zufriedenheit (Schulnotenskala von 1-5)		
	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	1.Rang	2.Rang	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	Schulnote 1
Wissen und Know-How, wie man an soziale und ökologische Probleme herangehen kann	4,3	5,0	15%	10%	2,2	2,5	31%
Allgemeinwissen	4,6	5,1	13%	8%	1,9	2,0	37%
Wirtschaftliche Themen, Umgang mit Geld	4,9	5,3	8%	10%	2,6	2,7	18%
Informationen und Vorbereitung auf eine weiterführende Ausbildung / Studium	5,6	6,0	7%	8%	2,3	2,5	25%
Sport, Gesundheit, Ernährung	5,1	5,7	7%	7%	2,2	2,2	30%
Fremdsprachen	5,3	5,3	7%	6%	2,2	2,3	29%
Das Zusammenleben, Umgang und Kommunikation miteinander	6,0	6,0	5%	7%	2,4	2,1	22%
Informationen über Berufsmöglichkeiten und die Vorbereitung auf die Arbeitswelt	5,9	6,0	5%	7%	2,5	2,6	22%
Kreativität, Kunst und Kultur	6,8	7,0	2%	4%	2,2	2,2	26%
Hankwerkliche Fähigkeiten	6,4	6,6	2%	3%	2,3	2,4	26%
Spezielle Gegenstände deines Schultyps (Technik, Betriebswirtschaftslehre, ...)	7,4	7,6	4%	3%	2,3	2,5	34%

Übersicht (Beurteilung) und (Wichtigkeit/Ranking)

n=849 Eltern von Schüler:innen

Lehrer:innen/Schulleiter:innen

Überblick Zufriedenheit und Wichtigkeit der Lehrinhalte

	Wichtigkeit von Verbesserungen (Ranking: Platz 1 - 11)				Zufriedenheit (Schulnotenskala von 1-5)		
	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	1.Rang	2.Rang	Mittelwert 2023	Mittelwert 2021	Schulnote 1
Wissen und Know-How, wie man an soziale und ökologische Probleme herangehen kann	3,2	4,1	33%	17%	2,6	2,5	13%
Informationen über Berufsmöglichkeiten und die Vorbereitung auf die Arbeitswelt	4,6	5,0	14%	17%	2,2	2,2	30%
Allgemeinwissen	4,7	5,3	16%	13%	1,9	2,0	36%
Wirtschaftliche Themen, Umgang mit Geld	5,4	4,9	8%	11%	2,6	2,5	18%
Sport, Gesundheit, Ernährung	5	5,5	8%	11%	2	2,1	34%
Fremdsprachen	5,7	6,1	6%	8%	2	2,1	33%
Kreativität, Kunst und Kultur	5,8	6,7	5%	8%	2,1	2,2	34%
Hankwerkliche Fähigkeiten	6,0	6,7	4%	7%	2,4	2,4	27%
Informationen und Vorbereitung auf eine weiterführende Ausbildung / Studium	7,2	6,2	3%	5%	2,2	2,2	28%
Das Zusammenleben, Umgang und Kommunikation miteinander	7,6	6,3	2%	4%	2,1	2,0	30%
Spezielle Gegenstände deines Schultyps (Technik, Betriebswirtschaftslehre, ...)	8,8	8,7	2%	1%	2,2	2,3	37%

Übersicht (Beurteilung) und (Wichtigkeit/Ranking)

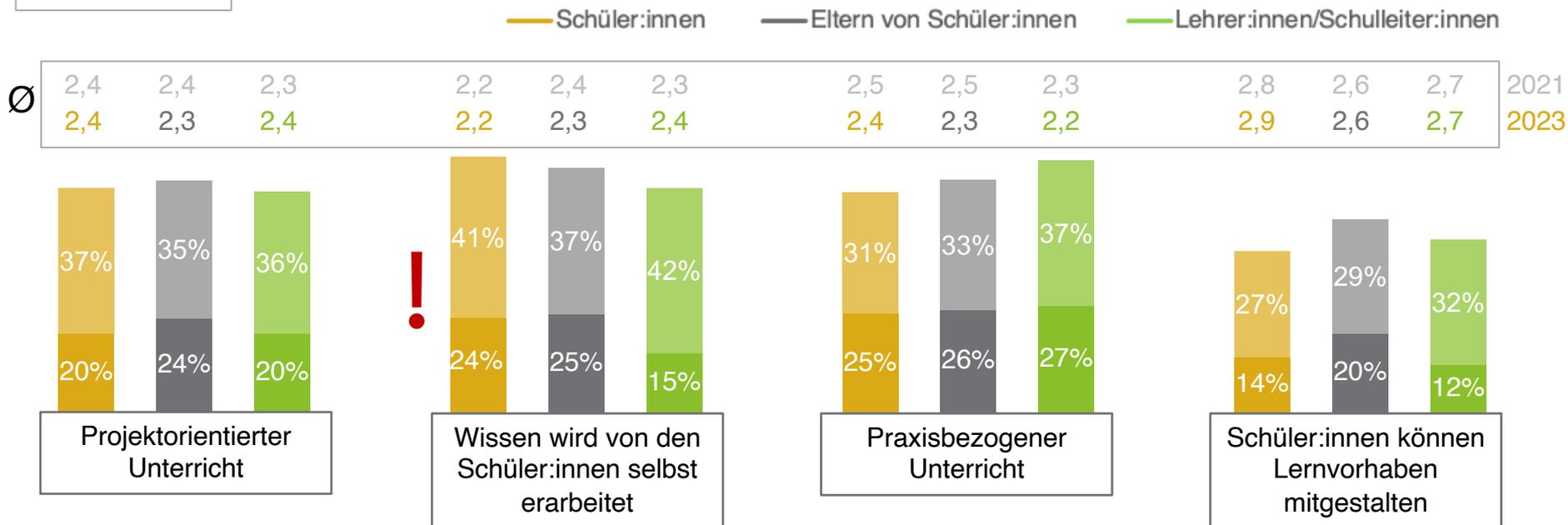
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Schüler:innen wollen Wissen selbst erarbeiten.

Verbesserungen im Zeitvergleich sieht man beim praxisbezogenen Unterricht.

Werden folgende Lehrmethoden ausreichend berücksichtigt?

Darstellung: Top 2 Werte



Haben Sie das Gefühl, dass auf der Schule folgende Lehrmethoden insgesamt gesehen ausreichend berücksichtigt werden? (Schulnotenskalenfrage 1-5)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

98% der Pädagog:innen sind der Meinung, es werde in Zukunft noch wichtiger werden, Dinge zu hinterfragen und kritisch zu Denken.
 Teamfähigkeit wird von allen Zielgruppen heuer etwas höher bewertet.

Welche Kompetenzen werden in Zukunft wichtiger werden?

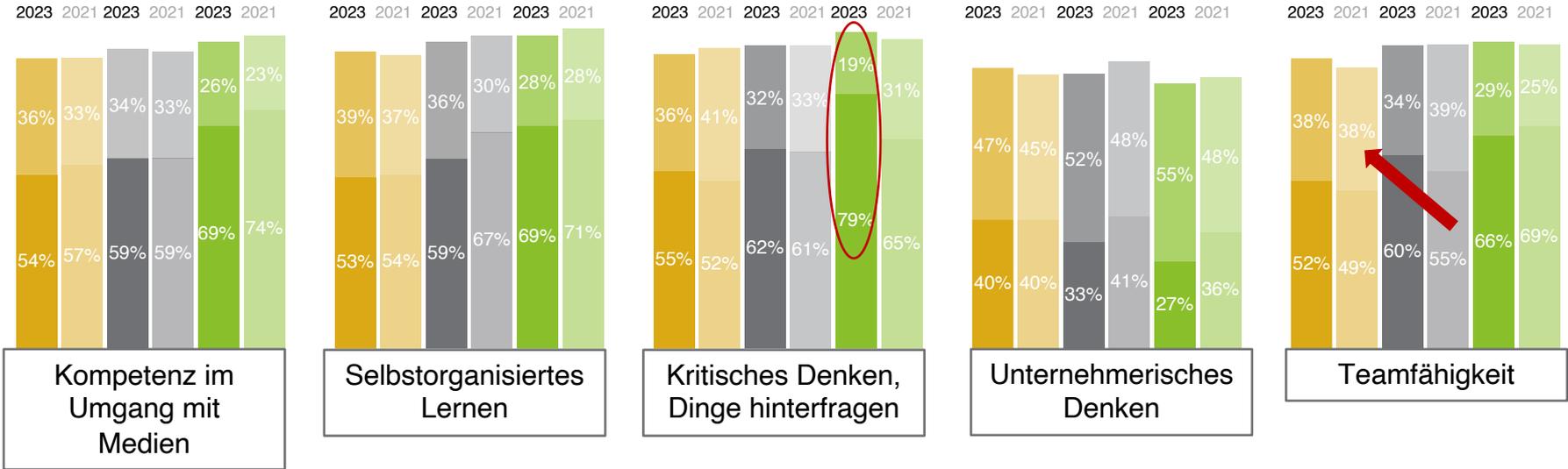
Darstellung: Top 2 Werte

■ viel wichtiger ■ etwas wichtiger

— Schüler:innen

— Eltern von Schüler:innen

— Lehrer:innen/Schulleiter:innen

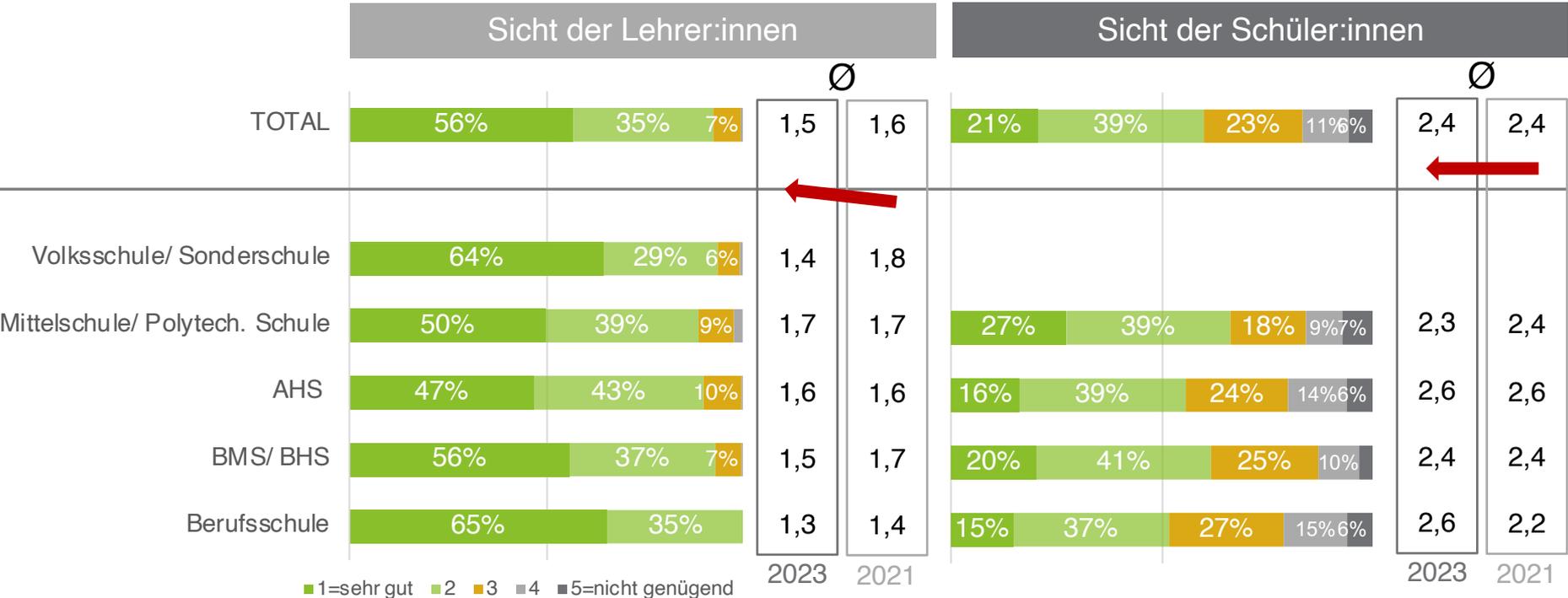


Welche Kompetenzen werden Ihrer Meinung nach in Zukunft wichtiger werden, welche werden vielleicht weniger wichtig werden? (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
 n=849 Eltern von Schüler:innen
 n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Das persönliche Verhältnis zwischen Lehrer:innen und Schüler:innen wird auch 2023 von Lehrer:innen signifikant besser beurteilt als von Schüler:innen.

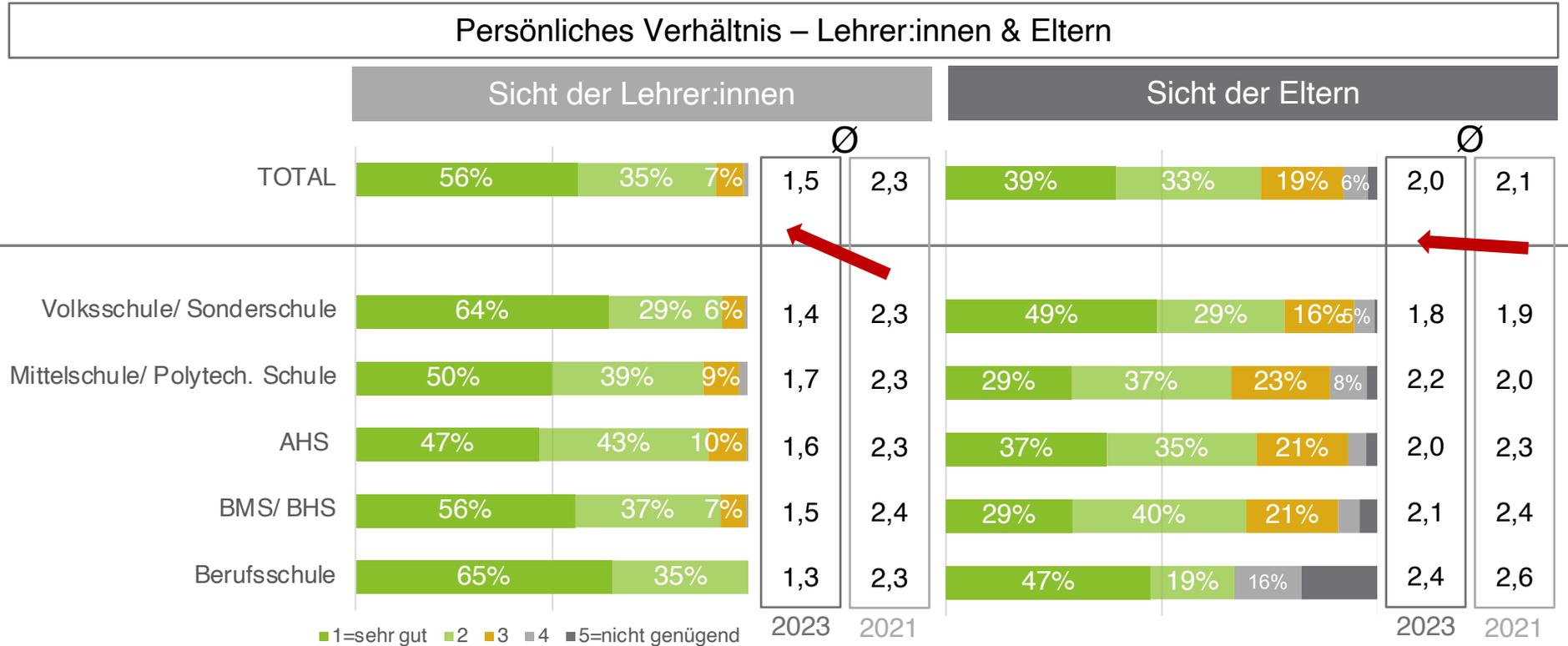
Persönliches Verhältnis – Lehrer:innen & Schüler:innen



Wie zufrieden sind Sie/bist du alles in allem mit dem persönlichen Verhältnis zu Ihren Schüler:innen/deinen Lehrer:innen, abseits der schulischen Themen? (Skalenfrage 1-5)

n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen
n=954 Schüler:innen

Auch das Verhältnis Lehrer:innen – Eltern wird von Lehrer:innen deutlich besser beurteilt. 2021 hatten auch Pädagog:innen noch sehr kritisch geurteilt.



Und wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis und der Kommunikation zu den Eltern Ihrer SchülerInnen/ zu den LehrerInnen Ihrer Kinder alles in allem? (Skalenfrage 1-5)

n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen
n=357 Eltern von Schüler:innen

Zwei Fokusgruppen Eltern mit Migrationshintergrund (10 Frauen) – Zitate & Themen

ZITATE - Was ist notwendig, um die Schule oder das Schulsystem für Ihre Kinder zu verbessern?

Kinder brauchen Unterstützung, die das Elternhaus oft nicht in ausreichendem Ausmaß leisten kann.

Nachmittagsbetreuung und Hort werden als sehr wichtig gesehen, scheitert aber oft an Kosten

Zu wenige Ressourcen für oft notwendige Zusatzbetreuung

Motivation und Förderung von Selbstbewusstsein in Richtung weiterführende Schulen wichtig.

Öffnungs- bzw. Betreuungszeiten schwer mit Berufen (z. B. Frühdienst) vereinbar

Vereinzelte Berichte von Diskriminierung und Problemen wegen Kopftuch

Direkter Austausch Eltern-Lehrer:innen sollte von Seiten der Schule initiiert und gefördert werden

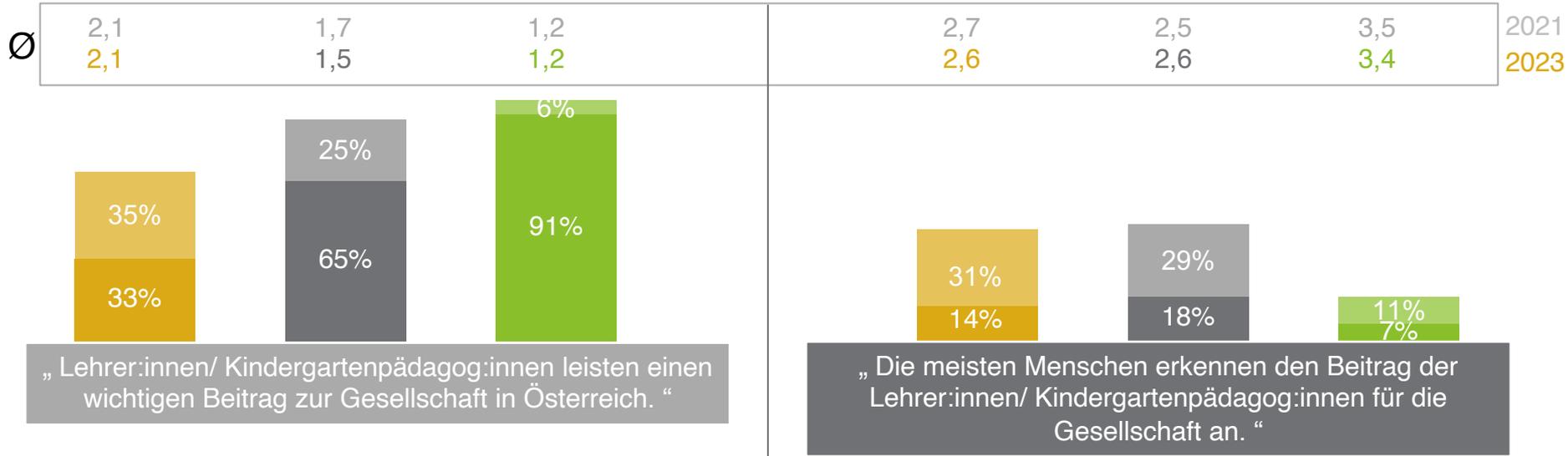
Alle Zielgruppen

Pädagog:innen fühlen den großen Wert ihrer Arbeit von der Gesellschaft auch 2023 viel zu wenig anerkannt! Das Bild hat sich aber leicht gebessert.

Darstellung: Top 2 Werte

■ 1=stimme voll zu ■ 2

■ Schüler:innen
■ Eltern
■ Pädagog:innen



Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu: Bitte geben Sie jeweils eine Schulnote von 1 bis 5, 1 bedeutet „stimme voll zu“, 5 „stimme gar nicht zu“. (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
n=1.151 Eltern
n=926 Pädagog:innen

Lehrer:innen und vor allem Kindergartenpädagog:innen fühlen den großen Wert ihrer Arbeit von der Gesellschaft viel zu wenig anerkannt!

Darstellung: Top 2 Werte

■ 1=stimme voll zu ■ 2

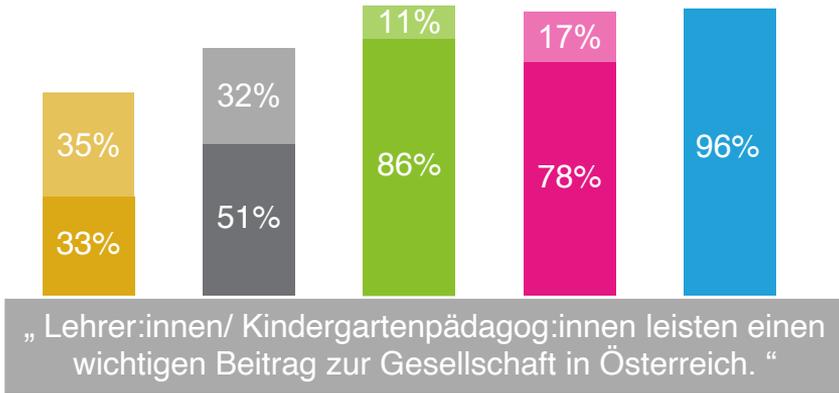
■ Schüler:innen

■ Lehrer:innen/Schulleiter:innen

■ Kindergartenpädagog:innen/
Kindergartenleiter:innen

■ Eltern von Schüler:innen

■ Eltern von Kindergartenkindern



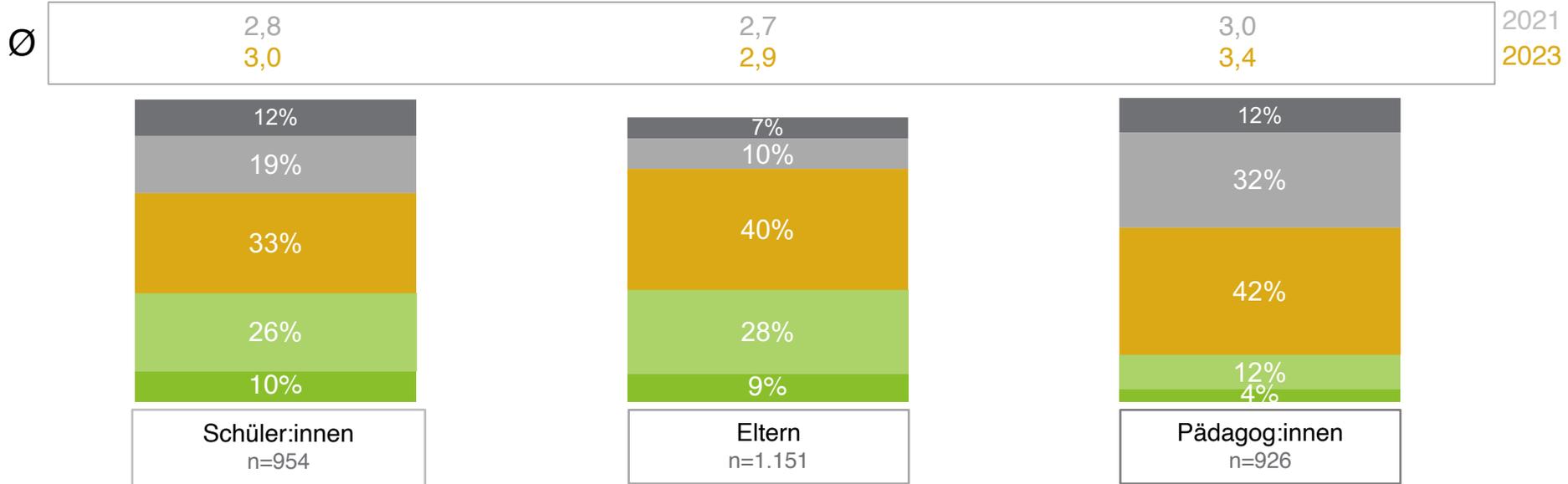
Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu: Bitte geben Sie jeweils eine Schulnote von 1 bis 5, 1 bedeutet „stimme voll zu“, 5 „stimme gar nicht zu“. (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
 n=849 Eltern von Schüler:innen
 n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen
 n=302 Eltern von Kindergartenkindern
 n=56 Kindergartenpädagog:innen/ Kindergartenleiter:innen

Insgesamt erhält das österreichische Bildungssystem von den „Stakeholdern“
 – vor allem von den Pädagog:innen selbst! – kein gutes Zeugnis.
 Und im Zeitverlauf hat sich das Bild weiter verschlechtert.

Beurteilung österreichisches Bildungs- und Schulsystem nach Zielgruppen

■ 1=sehr gut ■ 2 ■ 3 ■ 4 ■ 5=nicht genügend



Abschließend beurteilen Sie bitte das österreichische Bildungs- und Schulsystem insgesamt, so wie Sie es bisher erlebt haben, anhand einer Schulnote von 1 bis 5. (Skalenfrage)

Die Verschlechterung seit 2021 wird in allen Schultypen sichtbar.
Pädagog:innen sind vor allem im Pflichtschulbereich unzufrieden.

Beurteilung österreichisches Bildungs- und Schulsystem nach Schultypen

Darstellung: Top 2 Werte

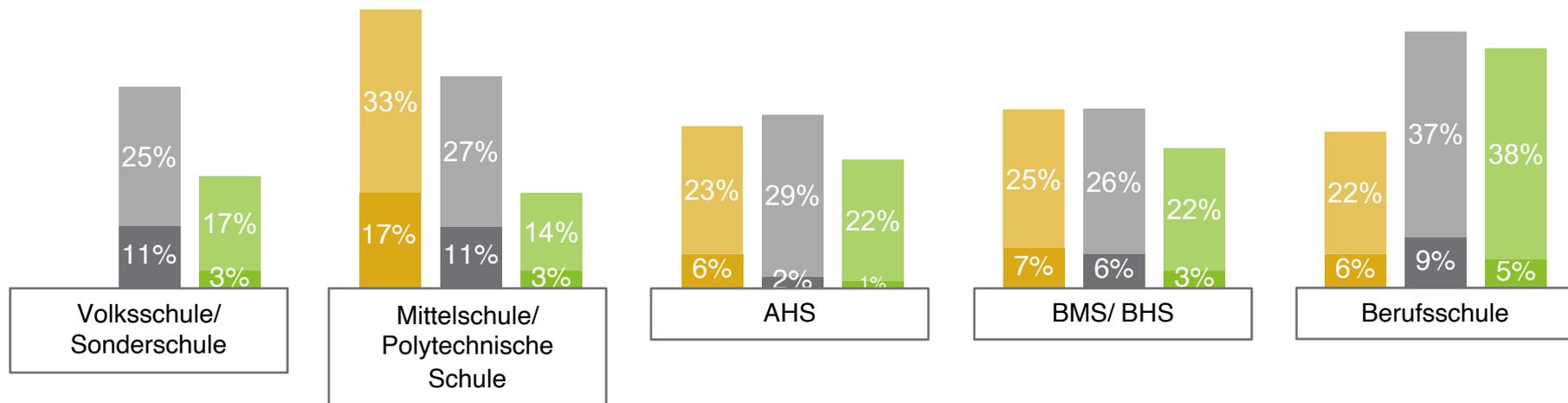
■ 1=sehr gut ■ 2

— Schüler:innen

— Eltern von Schüler:innen

— Lehrer:innen/Schulleiter:innen

	Volksschule/ Sonderschule			Mittelschule/ Polytechnische Schule			AHS			BMS/ BHS			Berufsschule		
2021	2,7	3,1	2,7	2,6	3,2	2,8	2,9	2,7	2,9	2,9	3,0	2,5	3,0	2,6	
2023	2,9	3,3	2,7	2,9	3,4	3,1	3,2	3,2	3,1	3,0	3,0	3,0	3,0	2,9	

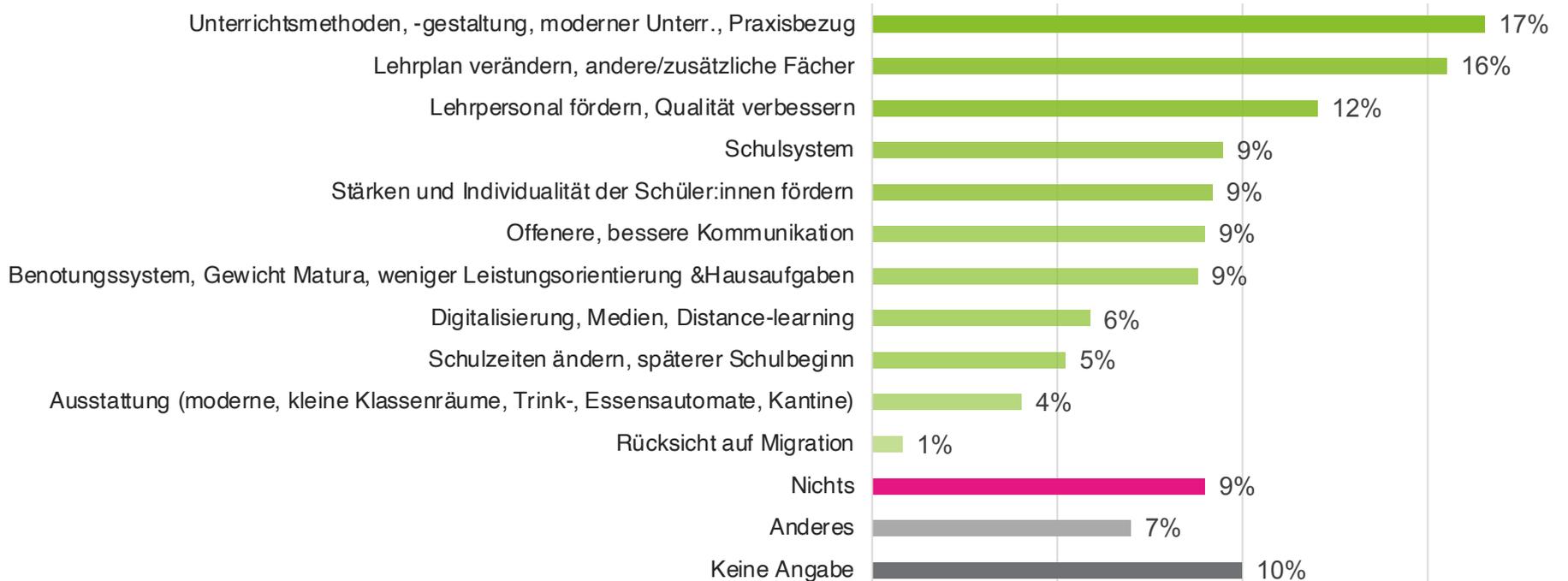


Abschließend beurteilen Sie bitte das österreichische Bildungs- und Schulsystem insgesamt, so wie Sie es bisher erlebt haben, anhand einer Schulnote von 1 bis 5. (Skalenfrage)

n=954 Schüler:innen
n=849 Eltern von Schüler:innen
n=870 Lehrer:innen/ Schulleiter:innen

Besonders die Veränderung bzw. Modernisierung der Unterrichtsmethoden sowie –fächer wäre aus Sicht der Schüler:innen notwendig, um das System insgesamt zu verbessern.

Was ist notwendig, um die Schule oder das Schulsystem insgesamt zu verbessern?



Und was wäre deiner Meinung nach notwendig, um an deiner Schule oder im Schulsystem insgesamt etwas zu verbessern? Bitte schreib alles auf, was dir einfällt, auch Kleinigkeiten sind wichtig! (offene Frage)

n=954 Schüler:innen

Schüler:innen - ZITATE

ZITATE - Was ist notwendig, um die Schule oder das Schulsystem insgesamt zu verbessern?

Weniger Stunden,
längere Pausen

Leistungsdruck mindern

Späterer Beginn

Mehr Praxis

Notensystem ändern!

Bessere Technik an Schulen +
mehr IT bezogenes Unterrichten
und arbeiten

Es wäre sehr interessant, wenn
man sich mehrere Fächer selbst
dazu wählen könnte.

Moderneres Lehren

Mehr Fächer auf das Leben und Zukunft
bezogen (Umgang mit Geld,
Versicherungen abschließen,
Hausverstand, Gesundheit, Ernährung,
Klimawandel...)

Engagiertere Lehrer:innen, die
Unterricht spannender gestalten

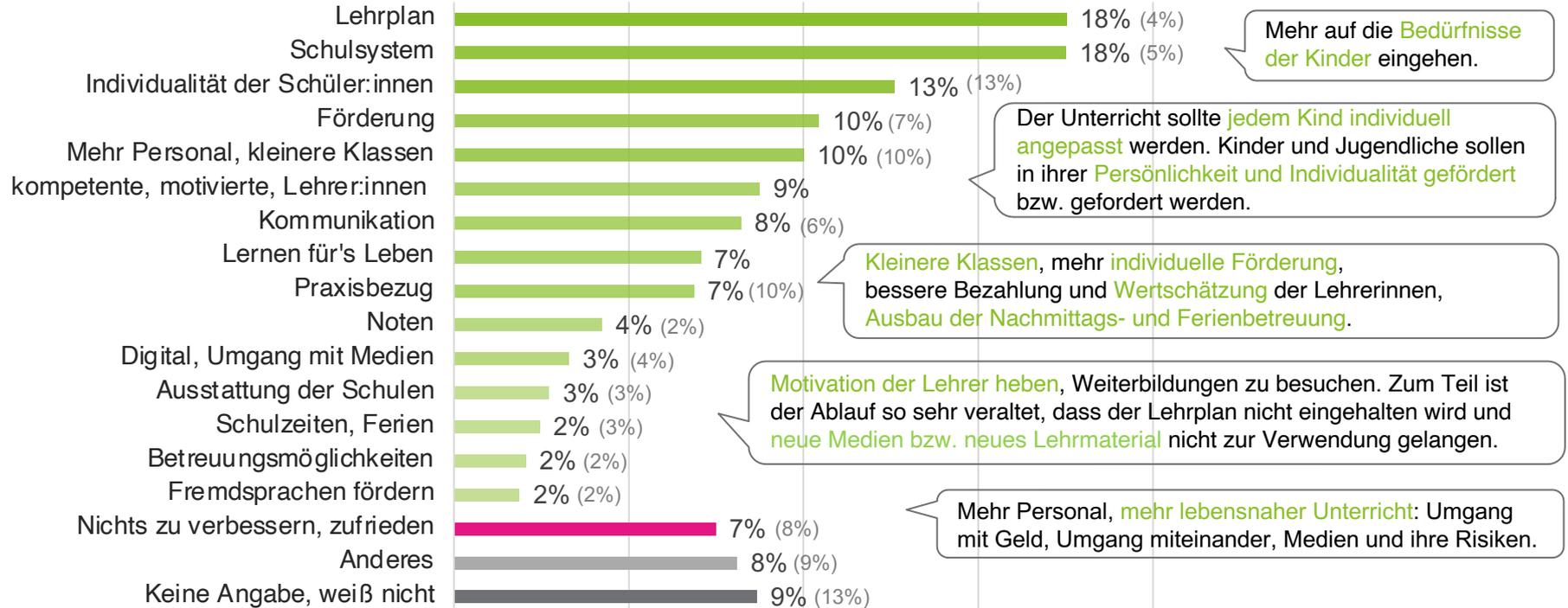
Bessere und motiviertere
Lehrer:innen

Und was wäre deiner Meinung nach notwendig, um an deiner Schule oder im Schulsystem insgesamt etwas zu verbessern? Bitte schreib alles auf, was dir einfällt, auch Kleinigkeiten sind wichtig! (offene Frage)

n=954 Schüler:innen

Allgemeine, „große“ Fragen wie das Schulsystem insgesamt und der – intensiv diskutierte – Lehrplan haben im Vergleich zu 2021 an Bedeutung gewonnen.

Was ist notwendig, um die Schule oder das Schulsystem insgesamt zu verbessern?

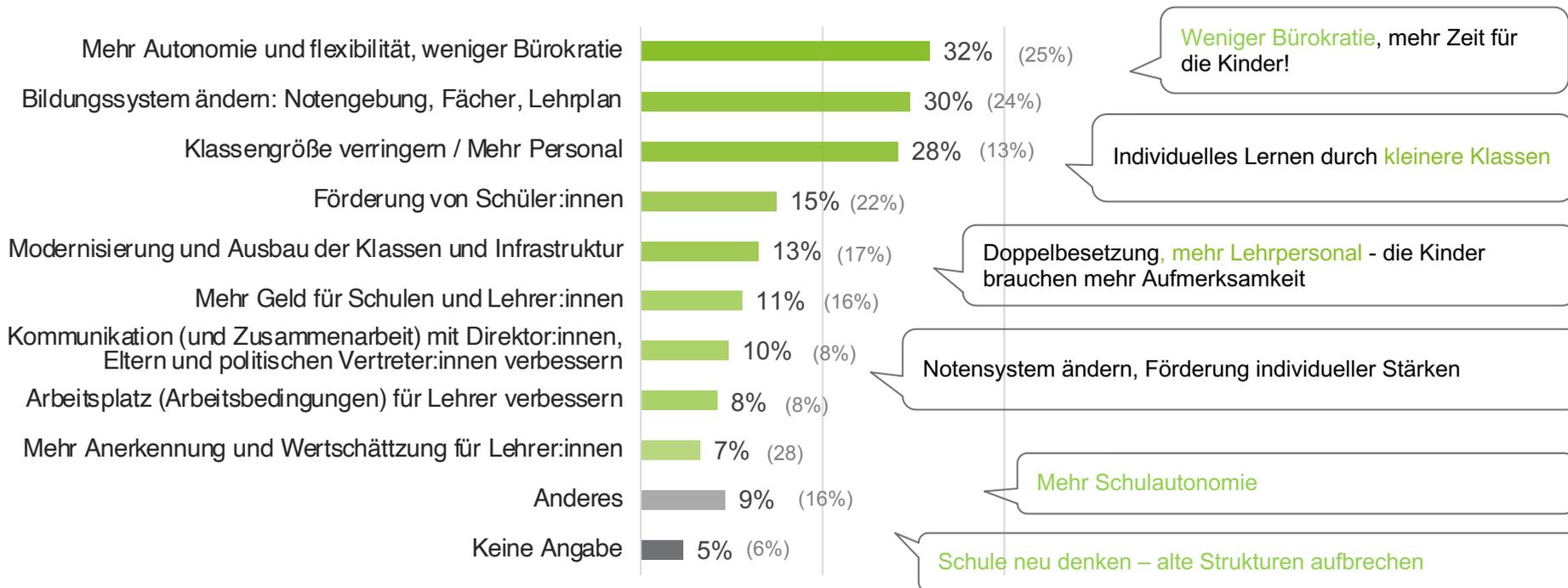


Und was wäre Ihrer Meinung nach notwendig, um an der Schule Ihres Kindes oder im Schulsystem insgesamt etwas zu verbessern? Bitte schreiben Sie alles auf, was Ihnen einfällt, auch Kleinigkeiten sind wichtig! (offene Frage)

n=849 Eltern von Schüler:innen

Lehrer:innen und Schulleiter:innen wünschen sich mehr Autonomie und eine allgemeine Veränderung des Bildungssystems.

Was ist notwendig, um den Kindergarten oder das Schulsystem insgesamt zu verbessern?



Und was wäre Ihrer Meinung nach notwendig, um im Kindergarten Ihres Kindes oder auch im Schulsystem insgesamt etwas zu verbessern? Bitte schreiben Sie alles auf, was Ihnen einfällt, auch Kleinigkeiten sind wichtig! (offene Frage)

n=870 Lehrer:innen/Schulleiter:innen